



Märchen und Kinderstücke 2018

Max Kruse ist ein Autor, der vor allem für Kinder und Jugendliche unvergessliche Figuren und phantastische Geschichten erschaffen hat.

Menschen tragen nur noch Lappen an den Füßen. Die Königin Pantatoffa ist verzweifelt: Ihre Tante Schnürh hat das ganze Land unter grau-

bunter Szenen, geschliffener Dialoge und schön gezeichneter Charaktere.

Gut gebrüllt, Löwe

Ein Kindermusical nach dem Kinderbuch von Max Kruse. Text: Frank Pinkus. Musik: Ines Lange und Jan-Henning Preuße. 5 Damen, 4 Herren, Einheitsdek.



(Urmel aus dem Eis (Pinkus, Lange, Preuße); Akademie für Darstellende Kunst Bayern © Werner Hofbauer)

Wer kennt zum Beispiel nicht das entzückende Urmel oder die Löwen-Abenteuer? Viele erfolgreiche Bücher Max Kruses erreichten zusätzliche Popularität durch die Fernseh-Ausstrahlungen der Augsburger Puppenkiste. Das Urmel wurde dadurch regelrecht zur Kultfigur für Generationen. Auf der Bühne feiert der Dino aus dem Ei seit Jahren beachtliche Erfolge. Aber auch andere Figuren Max Kruses sind Helden toller Bühnenabenteuer:

samer Kontrolle. Nur wenn es den klugen und mutigen Freunden Saffian und Soheldin gelingt, in 30 Tagen 1000 Paar Pantoffeln ins Land zu bringen, kann das Volk erlöst werden. Mit vielen Tricks und der Hilfe der Geister und der Menschen machen sich die beiden ans Werk ...

Die bekannteste Episode der Löwen-Serie bieten wir in einer stimmungsvollen, fetzigen Musicalversion an. Der versierte Bühnen-Autor Frank Pinkus arrangiert die Story um Löwe, Sultan und Kamel, die zusammen mit Prinz Panja gegen den bösen Rao und die Blechbüchsenarmee antreten, **spannend und voll kindgerechten Humors** für die Bühne. Da kommt viel Abenteuerliches auf die Bretter, die die Welt bedeuten: fliegende Teppiche, eine Wahrsagerin, ein Ge-

Die Nacht der leuchtenden Pantoffeln

Ein Schauspiel für Kinder in 4 Akten von Max Kruse. 6 Damen, 8 Herren, Verw.

In Pantoffelstan verdorren die Pantoffelbäume, und die



(Gut gebrüllt, Löwe; Stadt-Theater Vegesack)

Ein **spannendes, bühnenwirksames und auch sehr poetisches Stück** für viele Darsteller voll

spenst – aber neben Löwe und Kamel auch viel fröhliches Getier wie die Schildkröte Kolossal oder der Kakadu Ka. Die passenden Songs von Ines Lange und Jan-Henning Preuße untermalen und erzäh-

len das Geschehen zusätzlich sehr wirkungsvoll. Seit der Uraufführung 1997 in Hamburg erobert das Musical Bühnen wie Publikum immer wieder aufs Neue.

Kasper Laris neue Kleider

Ein Spiel für Kinder in drei Akten
von Max Kruse
4 Damen, 7 Herren, 2 Dek.

Auch Kasper Lari ist ein Held aus einer mehrbändigen Reihe von Max Kruse. Dieses Abenteuer für die Bühne hat der Autor selbst eingerichtet.



(Urmel aus dem Eis;
Festspiele Bad Camberg)

Bekannt ist der lustige Holzkopf auch aus einer sehr beliebten ARD-Sendereihe von Armin Maiwald aus den 1970er Jahren.

Darum geht's in diesem Stück: 300 Jahre hat der Krachmooserglockenspielkasper als Puppe verbracht. Nun hat ihn die Fee Zimmerimba zum Leben erweckt. Das passt dem Bürgermeister gar nicht – war doch die Holzfigur eine Touristenattraktion. Und auch sonst sind viele Menschen hinter Kasper her: Reporter, ein Wachtmeister, sogar der Doktor Kognitor, dessen Vorfahr Kasper einst in eine Puppe

verwandelt hat. Nun muss Kasper sich wirklich schlau anstellen, um seine Haut zu retten ... und das wird **in jeder Hinsicht mitreißend, lustig und ein unvergessliches Erlebnis für Klein und Groß.**

König Qualm

Ein Schauspiel für Kinder in drei
Akten von Max Kruse
1 Dame, 8 Herren, 1 Dek.

Eine kleine lustige Eulenspiegelade liefert Max Kruse mit diesem **phantasievollen Schildbürgerstück**: König Qualm kommt nach Schilda. Die Einwohner, allen voran der Bürgermeister und seine Tochter Nele, schlottern vor Angst. Können sie sich vor dem bösen König, der aussieht wie eine brennende Zigarette, retten, oder muss die arme Nele tatsächlich den bösen Prinzen Glimmstängel heiraten?



(Urmel aus dem Eis; Naturtheater
Heidenheim, Wintertheater)

Die Stadt ist verarmt und man hat dem mächtigen Qualm nur wenig entgegenzusetzen. – Aber man hat Till, einen Nachfahren des großen Narren Eulenspiegel. Und der steht seinem bekannten Ahn in nichts nach ...

Urmel aus dem Eis

nach dem Kinderbuch von Max
Kruse

Nach der Buchvorlage des Bestsellers von Max Kruse können sich Bühnen ihre eigene Stückfassung erstellen. Diese Möglichkeit wird immer wieder gerne genutzt.



(Urmel aus dem Eis; St. Amandus
Datteln © Siegfried Bergmann)

Das Urmel und seine lustigen Freunde aus Professor Tibatongs Sprachschule mit ihren charmanten Sprachfehlern sind seit Jahren überaus **beliebte Bühnenhelden und Publikumsmagneten.**

In der letzten Saison zeigten beispielsweise die Theaterfroynde Oyten ihr Urmel im Rathaus der Gemeinde. Sie lieferten laut Achimer Kreisblatt (13.11.2017) eine „tolle Inszenierung“ ab. „Teilweise war die Handlung so spannend, dass Kinder in hinteren Reihen mit offenen Mündern auf den Stühlen standen und die Geschehnisse gebannt verfolgten.“ (ebda.)

Auch das Naturtheater Heidenheim baute sich für das Wintertheater eine maßgeschneiderte Bühnenversion,

die in der Region auf Tournee ging. „**Die drollige Geschichte um das Zusammenleben von Mensch und Tier verfehlte auch hier ihre Wirkung nicht.** ... Das ‚Urmel aus dem Eis‘ ließ denn auch die Besucher im Konzerthaus keineswegs kalt. ... bestens geeignet, die Adventszeit zu versüßen“, lobte die Heidenheimer Zeitung (04.12.2017). Im März 2017 erfreute das



(Urmel aus dem Eis (Pinkus,
Lange, Preuß); Kinder spielen
für Kinder, Hamburg)

„Dem jungen Regisseur Eike Rücker-Klapper und seinem Team ist es gelungen, **große und kleine Besucher zwei Stunden prächtig zu un-**

terhalten. Bravo!“, freute sich die Nassauische Neue Presse (30.01.2018) in ihrer Kritik.

Urmel aus dem Eis

Musical für große und kleine Kinder nach dem Kinderbuch von Max Kruse. Bühnenbearbeitung Frank Pinkus. Musik: Ines Lange & Jan-Henning Preuß. 4 Damen, 5 Herren, Verw.

Wer kennt nicht die Geschichte des liebenswerten Dinowesens und seiner Freunde, den sprechenden Tieren auf der Südseeinsel Titiwu, und von ihrem gemeinsamen Kampf gegen den schießwütigen König vom Pumpolonien, der sich den Kopf des Urmel unbedingt als Trophäe an die Palastwand nageln will?



(Urmel aus dem Eis (Pinkus, Lange, Preuß); Quasi-so-Theater Ibbenbüren)

Frank Pinkus erzählt sie **liebevoll, lebendig und witzig** und lässt die Kinder im Publikum immer wieder partizipieren. Gerade die einnehmend gezeichneten Tierfiguren mit ihren Sprachfehlern geben dieser Bühnenfassung einen ganz eigenen Reiz. Viel **eingängige Songs** von Ines Lange und

Jan-Henning Preuß verleihen dem Stück dabei zusätzlich den richtigen Ton – mal heiter und unbeschwert, mal mysteriös und märchenhaft. Kein Wunder, dass diese Fassung überaus beliebt ist und seit Jahren landauf landab die Bühne erobert. Allein im letzten Jahr gab es Produktionen von Brake über Ibbenbüren und Busenberg bis München, von Hamburg über Pinneberg und Herborn/Sinn bis Regensburg.

„**Tierisch was los auf Titiwu**“ (NWZ online; 02.12.2017), freute man sich z.B. bei der NDB Brake. Beim Theaterensemble Syke „machten die Kinder während der Aufführung gut mit, riefen mit vollem Einsatz nach dem verschwundenen Urmel und diskutierten mit hörbarem Engagement

über das, was da auf der Bühne geschah“, wie auf kreiszeitung.de (11.12.2017) zu lesen war. „**Diese beste Unterhaltung sorgte natürlich für gute Laune im Publikum**“, berichtete der Syker Kurier (19.12.2017). „Für Furore“ sorgte der „kleine Dino“ (Zitate: Elbe Wochenblatt; 25.11.2017) etwa bei den Vorstellungen der Hamburger Gruppe „Kinder spielen für Kinder“. Und „mit viel Beifall haben kleine und große Zu-

schaer die Aufführung von ‚Urmel aus dem Eis‘ im Sinner ‚BeZett‘ bedacht“, berichtete das Herborner Tageblatt (19.09.2017) von den Vorstellungen des Vereins „Sinnvoll unterwegs“.



(Urmel taucht ins Meer (Pinkus, Lange, Preuß); Landestheater Detmold © WN)

Weiter hieß es im Herborner Tageblatt: „Das **mit vielen kindgerechten Liedern angereicherte Stück** begeisterte nicht nur mit farbenprächtigen Tierkostümen, sondern auch durch die clevere Inszenierung.“

Dieses wunderbare Familienmusical gibt es übrigens auch in einer personenreduzierten Fassung mit nur einem Bühnenbild.

Urmel taucht ins Meer

Kindermusical nach dem Buch von Max Kruse. Bühnenfassung von Frank Pinkus. Musik: Ines Lange und Jan-Henning Preuß. 4 Damen, 3 Herren, Einheitsdek.

Seele-Fant entdeckt rund um die Insel Titiwu eigen-tümliche Fabelwesen. – Sind das womöglich schlimme Meeresungeheuer? Natürlich geht dem sogleich Professor Tibatong, begleitet von sei-

nem Hausschwein Wutz, von Wawa, von Ping Pinguin und vom Urmel, mit seiner neu entwickelten Tauchtafel im wahrsten Sinne des Wortes auf den (Meeres-)Grund. Und da entdecken die Freunde eine

ganz eigene Welt. – **Ein lustiges, charmantes und fein klingendes musikalisches Abenteuer** strickt Autor Frank Pinkus mit den Komponisten Ines Lange und Jan-Henning Preuß auch aus dieser Urmel-Episode.



(Urmel aus dem Eis (Pinkus, Lange, Preuß); NDB Brake © Oltmanns)

Mit viel Schwung und Humor nehmen die charmanten Figuren mit ihren lustigen Sprachfehlern ihr Publikum mit in ein neues Abenteuer. Die Dialoge sind frech, die Handlung schreitet flott voran. Und nicht zuletzt wird die bunte Unterwasserwelt ein Fest für jeden Ausstatter – und das begeisterte Publikum.

Die Abenteuermaschine

Ein Computermärchen
von Angelika Bartram
2 Damen, 3 Herren, Verw.

Ein phantasievolles, spannendes Science-Fiction-Märchen legt Angelika Bartram hier vor. Die Autorin ist bekannt für ihre kreativen und humorvollen Texte, vor allem durch ihre beliebte Reihe „Phantastisches Erlebnistheater“. In diesem Stück flicht sie den mächtigen Spielkamerad „Computer“ ein in ein spannendes Abenteuer und sorgt für **viel phantastische Magie** auf der Bühne:

Emilys Puppe Bella kann nicht mehr sprechen. Der Sprachchip, den Opa ihr eingebaut hat, funktioniert nicht mehr.



(Aladdin (Münchhausen);
Laienspieler Dundenheim)

Als Emily die Puppe zur Reparatur in Opas Tüftlerwerkstatt bringt, trifft sie dort auf den Nachbarsjungen Jannik. Aus Versehen befördern die beiden Bella mit einem Molekulartransformator in eine Computermärchenwelt. Ohne lange zu überlegen, reisen die beiden Kinder mit

dieser „Abenteuermaschine“ hinterher – und manövrieren sich damit in ein großes Wagnis. Denn sie sehen sich einem üblen Wesen gegenüber, das Bella gekidnappt hat ...

Zuletzt zeigte das Theater Immenried im November 2017 dieses moderne Märchen in der Festhalle Kisslegg und sorgte dort für Begeisterung bei Groß und Klein.

Aladdin und die Wunderlampe

Märchen nach ‚1001 Nacht‘ von
Helmut Münchhausen
4 Damen, 9 Herren, 3 Dek.

Das bekannte große Abenteuer von Aladdin und der Wunderlampe, in der ein armer, aber gutherziger junger Mann mit magischer Unterstützung sein Glück macht, zeigt sich

hier in einer opulenten, sehr märchengetreuen Bühnenversion. Wer großen Illusionszauber auf seiner Bühne verbreiten möchte, liegt mit der Fassung von Helmut Münchhausen genau richtig. Der Autor schickt neben Aladdin, seiner Mutter, dem Zauberer Akrabum und der Prinzessin Suleika viele weitere Darsteller in das Abenteuer und sorgt für ein großes Treiben auf den Brettern, die die Welt bedeuten.

Anfang 2017 durften die Gäste der Laien Dundenheim aus Neuried mit dieser **mitreißenden Märchenfassung voll groß angelegter Markt- und Palastszenen und einer sehr schön märchen-typsichen Sprache** in die Magie des Orients eintauchen.



(Aladin (Stein, Grupe, Hiller);
Basalttheater Parkstein)

„Donnernder Applaus war der Lohn“ (Badische Zeitung; 09.01.2017) für die „bezaubernde Vorstellung“ (Offenburger Tageblatt / baden-online; 09.01.2017).

Aladin und die Wunderlampe

Märchen von Cornelia Stein
und Frank Grupe nach den
Geschichten aus 1001 Nacht –
mit der Musik von Stefan Hiller.
Liedtexte: Cornelia Stein
und Frank Grupe, Mitarbeit:
Stefan Hiller
4 Damen, 9 Herren, Mindest-
besetzung 3 D, 5 H

Das beliebte Orientmärchen aus der Sammlung „1001 Nacht“ wird in dieser noch jungen Bühnenversion **schnörkellos und frisch** erzählt. Gute Laune verbreiten dabei **Songs mit Ohrwurmcharakter und einer guten Portion Witz**.

Schon die Uraufführung am Hamburger Ohnsorg-Thea-

ter 2013 war „**märchenhaft gut**“ (Hamburger Abendblatt; 25.11.2013). Seitdem lassen der rappende Aladin, der im Rumba-Rhythmus rockende Sultan und die ziemlich coolen Geier, die das Geschehen immer mal wieder humorvoll kommentieren, das Publi-

kum ebenso johlen wie die sehnsuchtsvolle Ballade von Aladins Mutter Fatma oder etwa das große Liebesduett der Prinzessin Shalimar und Aladins. Das Verhältnis von Text und Musik bleibt stets ausgewogen. Ein gut Maß an Wortwitz erfreut die Erwachsenen, unterbricht den Märchenzauber für die Kinder aber in keiner Weise.



(Aladin (Stein, Grupe, Hiller);
Basalttheater Parkstein)

Im letzten Jahr begeisterte diese flotte Märchenversion zum Beispiel beim Basalttheater Parkstein.

Ali Baba und die vierzig Räuber

Ein Stück für Kinder, frei nach einem Märchen aus „1001 Nacht“ von Dietrich Taube
1 Dame, 6 Herren, Verw.

Ein weiteres beliebtes Orientmärchen zauberhaft für die Bühne eingerichtet hat Dietrich Taube:

Ali Baba und seine schlaue Frau Mardschana müssen sich ihren Lebensunterhalt mühsam mit Reisigsammeln verdienen. Als sie wieder einmal unterwegs sind, hören sie den feurigen Ansturm einer Reiter-schaft nahen und können sich in letzter Sekunde verstecken.

mit Schätzen angefüllten Räuberhöhle erfahren. Und nicht nur das, auch die Zauberformel „Sesam öffne dich“ erlauschen sie. Kaum sind die Räuber wieder davongejagt, wagen sie das Experiment und gelangen tatsächlich in die Schatzhöhle. Statt Gold und Edelsteinen nehmen sie aber nur eine Flöte mit, und das soll sich als wahrer Glücksgriff erweisen ...

Diese lebendige Bühnenadaption unterhielt und verzauberte bereits etliche Profi- und Amateurtheater. Ende des Jahres zeigte sie beispielsweise die Theatergruppe Siemens. Hallo München lobte am 25.11.2017: „Dietrich Taube erzählt die Geschichte



(Ali Baba; tgsM München
© Marc Kleine-Kleffmann)

Es sind Räuberhauptmann Omar und seine finsternen Gesellen Hassan, Assad und Ahmed. Dem verängstigten Ali Baba scheinen die vier Wüteriche die Wucht von 10 mal so viel Räubern zu haben. Schlotternd will er Reißaus nehmen, da behält Mardschana einen kühlen Kopf und bringt ihn zur Ruhe. So kommt es, dass die beiden aus ihrem Versteck vom Geheimnis der

aus ‚Tausendundeiner Nacht‘
spannend, atmosphärisch und mit einer großen Portion Wortwitz.“

Alice im Wunderland

Nach dem Roman von Lewis Carroll. Von Christian Berg und Mirko Bott.

Songtexte: Christian Berg und Rainer Bielfeldt.

Musik von Rainer Bielfeldt.
3 Damen, 4 Herren, Besetzung variabel, Verw.

Wer kennt sie nicht – die Geschichte der kleinen Alice,

die einem taschenuhrtragenden Kaninchen durch eine Höhle in ein wundersames Land folgt.

Ein rockig-abgedrehtes Musical für die ganze Familie haben Christian Berg, Mirko Bott und Rainer Bielfeldt aus



(Alice im Wunderland (Bodinus);
Quasi-so-Theater Ibbenbüren)

Dort lernt sie verrückte Hutmacher, grinsende Katzen, sprechende Raupen und lebendige Spielkarten kennen – und nicht zuletzt die furchterregende Herzkönigin, die jeden missliebigen Untertan ohne mit der Wimper zu zucken einen Kopf kürzer macht ...



(Alice im Wunderland (Bodinus);
Theater Fliegenpilz Wuppertal
© Martina Radtke)

dieser weltbekannten Romanvorlage kreiert. Das Ergebnis ist **leicht schräg, absolut mitreißend und pointenreich.**

Nach der Uraufführung in Hamburg im Jahr 2010 wurde dieses rasante Stück nicht nur in zahlreichen deutschen Städten, sondern auch in Luxemburg und in der Schweiz nachgespielt. Es ist bei Profis ebenso beliebt wie bei Amateuren. Im September 2017 feierte das Musical zum Beispiel Premiere bei der Alexander-Koppel-Gesamtschule Soligen.

Alice im Wunderland

Theaterstück nach Lewis Carroll von Jan Bodinus

3 Damen, 3 Herren, Mindestbesetzung 6 Darsteller. Bei großen Ensembles können bis zu 18 Schauspieler/-innen besetzt werden., Verw.

Verrückter Hutmacher, verrückte Teeparty, verrückte Königin: Lewis Carrolls „Alice

im Wunderland“ wartet mit reichlich seltsamen Gestalten auf. Alices Reise durchs Wunderland ist eine fröhlich-bunte Aufforderung, die Welt frei von Vorurteilen mit den Augen eines Kindes zu betrachten.



(Alice im Wunderland (Bodinus); Hasper Hammer © M. Zaremba)

Und vielleicht macht eben dieser geradezu anarchische Gedanke den fortwährenden Zauber aus, der von Alice und den bizarren Wesen des Wunderlandes ausgeht. Kein Wunder also, dass das phantastisch-philosophische Buch auch auf der Bühne längst Kultstatus hat.

Alices **hinreißend verrücktes Abenteuer** gießt Jan Bodinus in eine **actionreiche, spielfreudige Bühnenversion**. Sie eignet sich dank einiger möglicher Doppelbesetzungen gleichermaßen für kleine wie große Ensembles und trifft die Ansprüche sowohl von Profi- als auch Amateur Bühnen. Wie Pingpongbälle fliegen die Dialoge und einfallsreichen Pointen hin und her, die Handlung spult sich flott ab und wird fröhlich unterstützt von zahlreichen Liedereinschüben.

Im Jahr 2017 erfreuten sich große wie kleine Zuschauer an den liebenswert-kauzigen Figuren, ihrem Wortwitz und der temporeichen Bühnenaktion zum Beispiel bei den Auffüh-

rungen des Quasi-so-Theaters Ibbenbüren, des Theaters am Hammer im Hasper Hammer oder des Wuppertaler Kinder- und Jugendtheaters Fliegenpilz. „**Ein wirklich tolles Stück**“, begeisterte sich ein Zuschauer

der Hager Aufführung im Hasper Hammer, bei der das Ensemble „verdienten Applaus erntete“ (Zitate aus WP; 12.12.2017).

Arielle, die kleine Meerjungfrau

Ein Theaterstück für große und kleine Kinder nach der Geschichte von Hans Christian Andersen von Jan Bodinus
3 Damen, 4 Herren, Verw.

Die Neugier der kleinen Meerjungfrau Arielle siegt über das strenge Verbot des Vaters Triton und sie wagt einen Blick an die Meeresoberfläche.



(Arielle; Landestheater Dinkelsbühl)

Dort schlägt prompt das Schicksal zu. Denn sie erblickt den schönen Prinzen Eric an Bord seines Schiffes und verliebt sich unsterblich in ihn. Bei einem Schiffbruch rettet sie folglich sein Leben, und noch ein weiteres Meeresgesetz bricht sie für ihre Liebe: Sie schließt einen finsternen Pakt mit der boshafte Meerhexe Hydra, um als Mensch bei Eric leben zu können.

fassung durch die spannende und tückenreiche Handlung bis zum märchenhaften Happy End, in dem Unterwasserwelt und Land sich feierlich die Hand reichen. Das entspricht zwar nicht ganz der Vorlage von Andersen, aber sorgt für ein **großartiges, opulentes Bühnenfinale, wie Klein und Groß es lieben!**

2017 haben sich viele Bühnen für dieses Märchen ent-



(Arielle; Lafibo Bomlitz)

Der Preis dafür ist hoch, denn die Meerhexe nimmt ihr dafür ihre Stimme ab, das Einzige, woran der gerettete Prinz sich erinnert. Eine weitere teuflische Seite hat der Pakt: Wenn Arielle es nicht binnen drei Tagen schafft, dem Prinzen einen Kuss der Liebe zu entlocken, ist sie für immer verloren ...

schieden. Und das nicht nur zur Vorweihnachtszeit. Der Brandenburger Kulturstadl erfreute sein Publikum beispielsweise schon im späten Frühjahr mit einer schönen Inszenierung. Auch die Theatergruppe Lafibo „begeisterte nicht nur das junge Publikum“ mit dem Märchen. „Applaus, Applaus: Das Stück ‚Arielle‘ kam beim Publikum sehr gut an“, berichtete die Walsroder Zeitung (28.11.2017). Gelungene Adventsvorstellungen zeigte auch das Weimarer Kinder-Eltern-Theater. Besondere Aufmerksamkeit erzielte last but not least die „märchenhafte und mitreißende Inszenierung“ (Ipf- und Jagtzeitung; 06.12.2017) des Landestheaters Dinkelsbühl, die auch noch 2018 mehrfach zu sehen sein wird. Als „effektvolles Kinderstück“ mit „kleinem Illusionswunder“

Charmant und mit einer guten Portion Fröhlichkeit führt Jan Bodinus in seiner Bühnen-

(Zitate: Fränkische Landeszeitung, Westmittelfranken; 14.11.2017) unter Wasser liefert Bodinus' Stückvorlage auch hier beste Unterhaltung für die ganze Familie.



(Arielle; Brandenburger Kulturstadt Bayreuth)

„Es ist eine bunte und spannende Geschichte für Jung und Alt geworden, total unterhaltsam, vor allem aber spannend“, zitiert die Fränkische Landeszeitung Dinkelsbühl (11.11.2017) die Regisseurin Margarit Zielbach.

Aschenputtel

Märchenspiel in 3 Akten
von Robert Bürkner
4 Damen, 4 Herren, 3 Dek.

Die Bühnensfassungen von Robert Bürkner sind vielleicht die klassischsten Märchenfassungen schlechthin, allesamt kindgerecht und auch für kleinere Kinder leicht verständlich – so auch seine Version des „Aschenputtel“. Bürkner bleibt inhaltlich eng am Original, schafft aber gleichzeitig viele witzige Spielmöglichkeiten auf der Bühne. Die Mittlerfigur eines fahrenden Gesellen begleitet das Publikum durch die Handlung. **Zarte, poetische Momente wechseln sich ab mit pffiffigen Ideen, die Figuren sind**

klar und eindeutig charakterisiert, der Humor sehr kindgerecht. Gut und Böse werden klar gegenübergestellt. Das romantisch gezeichnete Aschenputtel steht den bizarr überzeichneten bösen Schwestern entgegen, der brave Vater und der pffiffig-fröhliche Geselle kontrastieren zu der Bosheit der Stiefmutter. Mit seiner Eindeutigkeit eignet sich das Stück schon für Kinder ab 4 Jahren.



(Aschenputtel (Bürkner); KAB Spielschar Materborn)

Im Januar 2018 hatte diese klassische Märchenvariante bei der Spielschar KAB Materborn in Kleve Premiere.

Aschenputtel

„Braven Mädchen hilft nur ein Wunder.“
Ein Märchenspiel von Ingo Sax
12 Damen, 5 Herren, Einheitsdek.

Frech und komödiantisch kommt Ingo Sax' „Aschenputtel“ daher. Der Untertitel „Braven Mädchen hilft nur ein Wunder“ dieser Fassung ist Programm und erlaubt einen neuen, schrägen Blick auf ein vermeintlich ganz klassisches Märchen. Der Autor nimmt sich die Freiheit, den Stoff heiter bis satirisch zu interpretieren. Der Ton ist sehr locker und voll heutiger Schnoddrig-

keiten. Der Handlung hinzugefügte Figuren wie zum Beispiel einige kuriose Adlige bei Hofe und kleine Nebengeschichten liefern viele freche Spielmöglichkeiten.



(Aschenputtel (Sax); Freilichtbühne Lilienthal Wintertheater)

Die Szenen gleiten rasch und flüssig ineinander. Ursprünglich konzipiert als groß angelegtes Freilichtspektakel, funktioniert das Stück auch in geschlossenen Räumen wunderbar und sorgt für **ein kabarettistisch-amüsantes Spektakel für alle Generationen.**



(Bremer Stadtmusikanten (Thoenies); Theater Delkenheim)

„Der ganze Theaternachmittag **strotzt nur so vor frechen Sprüchen und hintergründigem Humor**“, freute sich die Wüm-

me-Zeitung (26.11.2017) anlässlich des gelungenen Wintertheaters der Freilichtbühne Lilienthal. „Autor Ingo Sax hat das Märchen der Gebrüder Grimm in eine spritzige Komödie verwandelt“, lobte man dort weiter, um im Fazit zu enden: „Theaterspaß für Jung und Alt“. Eine treffsichere Beschreibung. Nicht minder Freude hatte man mit dem Stück auf, vor und hinter der Bühne beim Jungmännlygymnasium Eckernförde im Oktober 2017.

Die Bremer Stadtmusikanten

Nach den Brüdern Grimm
von Hans Thoenies
3 Damen, 7 Herren, Verw.

Esel, Hund, Katze, Hahn auf der Suche nach einem famosen Lebensabend erobern die Bühne hier **in einer**

üppigen, witzigen und verspielten Version mit zahlreichen Rollen. Thoenies gibt dem Ganzen viel Raum für Aktion und Slapstick und lässt das Geschehen am Ende in einem großen Sängerefest in Bremen gipfeln. Spielbar ist die Fassung bereits mit

zehn Darstellern, es können aber auch bis zu 24 werden. Das Stück orientiert sich frei an der Vorlage und wird durch eine frech erzählte Liebesgeschichte zwischen der resoluten Magd Trine und dem Studenten Roland aus Bremen Bühnenwirksam angereichert. Das Ergebnis: Ein **sehr komödiantisches, mitreißendes Märchen für alle Generationen, auch schon ideal für die Jüngsten!**



(Bremer Stadtmusikanten (Thoenies); Theater Delkenheim)

„Fröhlicher Klamaus und leise Szenen wechseln sich ab, sodass der Spannungsbogen zwar gehalten wird, die kleinen Zuschauer aber auch immer wieder herzlich lachen dürfen“, urteilt der Wiesbadener Erbenheimer Anzeiger (08.12.2017) zur Produktion des Theaters Delkenheim und berichtet weiter: „Zum Abschluss der Aufführung wird's auf der Bühne noch mal richtig laut. Fast noch lauter ist der Schlussapplaus, mit dem sich das Publikum bei allen Mitwirkenden für eine märchenhafte Inszenierung bedankte.“ (ebda.)

Cinderella

Aschenputtel
Ein Musical von Christian Berg
mit Musik von Volker Rosin
2 Damen, 2 Herren, Puppen,
Verw.

Den weltweit berühmten
Aschenputtel-Stoff kennen

und lieben zahlreiche Generationen. Nun haben zwei führende Köpfe der Kinderunterhaltung gemeinsame Sache gemacht und **ein originelles, fetziges, gefühvolles und sehr mitreißendes Stück** geschaffen. Volker Rosin, der König der Kinderdisco, und der beliebte Kinderunterhalter Christian Berg präsentieren Partytime für die ganze Familie!

Seit der ersten Aufführung im Jahr 2004 erobert das Musical regelmäßig die Bühnen und ihr johlendes Publikum, das seinerseits ausdrücklich zum Mittanzen und Mitsingen aufgefordert wird. **Etwas für alle, die packende Ohrwürmer und prallen Spaß auf der Bühne und im Saal lieben.**



(Cinderella; GOP Hannover
© Herbert Frost)

In der letzten Weihnachtssaison brachte das GOP Hannover eine gefeierte Produktion heraus. „Der Andrang war riesig, die Begeisterung auch“, berichtete die Neue Presse (13.11.2017). „**Zauberhafte Musical-Atmosphäre zum Mitmachen**“, empfahl die BILD Hannover (13.11.2017). Hallo

Service (18.11.2017) hob nicht zuletzt hervor: Die Musik „ist so eingängig, dass auch manche große Gäste nicht nur zum Titelsong mitwippen. Es wird geklatscht, gesungen und an den passenden Stellen auch durchaus mal geschrien“.

Cinderella und der grüne Schuh

Ein Märchen von
Manfred Hinrichs mit Musik
von Stefan Hiller
7 Damen, 6 Herren, Doppelrollen,
erweiterbar auf mehr
Darsteller, Verw.

Diese noch junge Bühnenfassung des Aschenputtel-Märchens zeigt sich nach der Uraufführung 2016 auch im

guren wie Cinderella, ihrer Familie und dem Prinzen die Bühne. Die Tiere sind es auch, die der Geschichte letztlich zu einem Happy End verhelfen.



(Cinderella und der grüne Schuh;
Ammerseer Bauerntheater)

Themen wie Freundschaft, Zusammenhalt und die Liebe zum Einfachen und Guten werden klar in den Vordergrund gestellt. Die Härten des Märchens sind deutlich abgeschwächt. So zeigen sich die Schwestern und die Stiefmutter eher missgünstig und faul als tatsächlich böse. Auch der Vater lässt seine Tochter nicht derart im Stich wie im Original, er ist es in dieser Variante sogar, der den richtigen Hinweis für die Besitzerin des grünen Schuhs gibt.



(Cinderella und der grüne Schuh;
miniMax Saarwellingen)

Folgejahr erfolgreich und erfreute ihr Publikum sowohl bei mehreren Vorstellungen der Theaterfreunde „miniMax“ aus Saarwellingen als auch beim Ammerseer Bauerntheater aufs Beste.

Manfred Hinrichs verarbeitet den bekannten Stoff in seiner Adaption als vergnügliche und eingängige Fabel. Eine Reihe lustiger Tiere bevölkert neben den menschlichen Fi-

Die **schwungvolle, mitreißende Musik** von Komponist Stefan Hiller bringt zusätzlich viel Atmosphäre und Freude in diese **herzensgute Aschenputtel-Variante**, die sich dank

kindgerechtem Humor und schnörkelloser Sprache bereits für ein junges Publikum ab vier Jahren eignet. Zahlreiche mögliche Doppelrollen machen das Stück außerdem für viele Ensembles gut realisierbar.

Des Kaisers neue Kleider

von Tobias Kilian und
Ronald Schober nach
Hans Christian Andersen
3 Damen, 5 Herren, 4 Dek.

Kaiser Adalbert wünscht sich für ein anstehendes Jubiläum nichts sehnlicher als ein spektakuläres Festtagsgewand. Mit seiner Manie für schicke Klamotten hat er sein Königreich allerdings schon nahe an den Bankrott gebracht. Die Landeskassen sind leer und alle Minister für Kleidungsfragen durch des Kaisers Starrsinn und Eitelkeit verschlissen. – Eine gute Gelegenheit für die zwei cleveren Handwerker Anton und Bert, die dem eitlen Kaiser versprechen, was er ersehnt.



(Des Kaisers neue Kleider
(Kilian, Schober); Schmalfelder
Bühne)

Sie wollen ihm sogar ein einzigartiges Kleidungsstück

anfertigen, eines, das nur für jene sichtbar ist, die ihres Amtes würdig sind. Adalbert ist begeistert, kann er so doch endlich die Fähigkeit seiner Hofschranzen überprüfen. Seine Tochter Isabella hingegen ist schlauer und durchschaut den Trick der beiden Burschen sofort. Doch sie verrät die beiden Quacksalber nicht, sondern nutzt die Gelegenheit, um ihren selbstverliebten Vater endlich wachzurütteln ...

Der bekannte Märchenstoff wird hier **sehr kurzweilig** präsentiert und um einen lustigen Erzähler-Hofnarr sowie Liebeshändel erweitert.



(Des Kaisers neue Kleider
(Kilian, Schober); Schmalfelder
Bühne)

Denn es funkt nicht nur zwischen Isabella und dem einen Handwerksburschen, sondern auch zwischen Isabellas Zofe und dem anderen Handwerker. Der Unterhaltungscharakter für Kinder steht klar im Vordergrund. So wird **dynamisch und witzig** erzählt und mit eindeutigen Figurencharakteren gearbeitet. Besondere Vorbildfunktion übernimmt die anpackende Prinzessin

Isabella, die das Geschehen selbst vorantreibt.

Für hervorragende Unterhaltung und vorweihnachtlichen Märchenzauber sorgte damit zuletzt die Schmalfelder Bühne.

Des Kaisers neue Kleider

Ein Märchen in 8 Bildern nach
Hans Christian Andersen von
Georg A. Weth
1 Dame, 3 Herren, 1 Dek.

Klein, ziemlich frech und sehr lebendig präsentiert Georg A. Weth seine Version des

und setzt sich. Arrrrr! Er denkt. Blitz, blitz, blitz ...“

Das Publikum wird geschickt mit einbezogen und auch spielerisch in das Grundthema des Stückes eingeführt, sich kein X für ein U vormachen zu lassen.

Gehörigen Spaß hatten Darsteller wie Zuschauer Anfang Januar 2018 mit dieser Stückvorlage bei der Theatergruppe Oberstreu.

Dornröschen

Ein Märchenspiel (nur für echte Märchenfreaks) von Ingo Sax
10 Damen, 6 Herren, Stat.

Das Märchen vom Dornröschen ist natürlich hinreichend bekannt, doch diese Bühnenfassung birgt so manche Überraschung.



(Dornröschen (Sax);
Schwabenbühne Illertissen
© Daniel Scheffold)

So stellt Ingo Sax hier zum Beispiel die berechtigte Frage, was denn eigentlich mit König, Schloss und Prinzessin passiert, wenn sie erst einmal hundert Jahre verschlafen haben. Was ist, wenn es dann gar keine Könige mehr gibt? **Angereichert mit einer Reihe kauziger und unvergesslicher Neben-**

gängigen Märchens, in dem Dummheit und Heuchelei durch einen raffinierten Trick entlarvt werden. Weth hantiert **frei und publikumsorientiert** mit der Vorlage und zieht viel Witz aus Kontrastierungen. So stehen sich beispielsweise schnörkelige Märchensprache und Alltagsjargon gegenüber. Comicitige Kommentare zum Geschehen reflektieren das Thema „Sein und Schein“ auf einer weiteren köstlichen Ebene. Ein Beispiel: „Tiefbefriedigt über sein Ich geht der Kaiser gelassenen Fußes zu seinem Thron. Tip, tap, tip, tap,

figuren wie der Köchin Sonja, der Zofe Melissa oder dem pompösen Hofarzt sowie vier guten Feen und einer respektlos-anarchischen „bösen Fee“ versteht es Ingo Sax, sowohl mit satirischem Blickwinkel zu unterhalten, als auch großen Märchen-Bühnenzauber zu verbreiten.

Stoff. **Viele Gags und kleine Ausschmückungen der Handlung präsentieren das Märchen sehr bühnenwirksam.** So bringt beispielsweise der Küchenjunge Hans Dornröschen und ihrem Vater in einer sehr heiteren Szene das Spielen bei, oder drei verschiedene Prinzen versuchen später, die dichte



(Dornröschen (Sax);
Schwabenbühne Illertissen
© Daniel Scheffold)

Das Ergebnis ist **ein Märchenstück, das sowohl für Kinder bezaubernd, als auch für Eltern sehr vergnüglich ist.** Diese groß angelegte Bühnenfassung eignet sich besonders für vielköpfige Ensembles.

Viel Freude hatte man im Sommer 2017 mit diesem modernen Dornröschen auf, hinter und vor den Brettern, die die Welt bedeuten, bei der Schwabenbühne Illertissen.

Dornröschen

Ein Märchen in 7 Bildern
nach den Brüdern Grimm
von Georg A. Weth
2 Damen, 3 Herren, Verw.

Spielerisch und mit gut leistbarer kleiner Besetzung nähert sich Georg A. Weth dem beliebten Grimm'schen

Dornenhecke, die um das Schloss gewachsen ist, zu durchdringen. Fröhlich interagierende Figur zwischen Szenerie und Publikum ist der pffiffige Küchenjunge.



(Dornröschen (Weth);
Kammerschauspiele Endingen)

Weths Fassung zeigt sich flott und modern, ohne auf märchenhaften Charme zu verzichten.

Eine wunderbare Inszenierung, die „Klein und Groß verzauberte“ (Badische Zeitung; 08.11.2017) zeigten in der Adventszeit 2017 die Kammerschauspiele Endingen zu ihrem 50-jährigen Jubiläum. Weth selbst hatte das Ensemble 1967 unter dem Namen „Badische Kammerschauspiele“ gegründet. Die Badische Zeitung (08.11.2017) berichtete begeistert von den Jubiläumsvorstellungen: „Alle sind von der ersten Minute an mittendrin in der Märchenwelt“, hieß es dort, und weiter: „Trotz all des Prunks kommen die Märchenfiguren dem Publikum ganz nah mit ihren nur allzu menschlichen Bedürfnissen und Nöten.“

romantischen Märchencharme.“ Das Fazit lautete schließlich: „Die großen und kleinen Zuschauer waren an allen Tagen restlos begeistert.“

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel – Das Musical

Musical nach Motiven des gleichnamigen Märchens von Božena Němcová. Musik von Timo Riegelsberger mit Songtexten von Christian Berg. Buch: Christian Berg und Mirko Bott.
5 Damen, 3 Herren, Statisterie

Die Verfilmung von „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ in der Weihnachtszeit im



(Dornröschen (Weth);
Kammerschauspiele Endingen)

Wenn sich beispielsweise der berufsbedingt stets angemessen königlich gebärdende König samt Krone und Mantel verzückt dem Blinde-Kuh-Spiel hingibt oder die Prinzessin frustriert vom einengenden Leben im Schloss auf Erkundungstour geht. Dann ist **das ‚Dornröschen‘ im Heute angekommen und verspricht trotzdem gleichzeitig reichlich**

Fernsehen anzuschauen, ist für viele Tradition – wie das Schmücken des Weihnachtsbaums oder der erste Lebkuchen. Und auch **im Theater hat das Stück bereits weihnachtlichen Kultstatus**, insbesondere als Musical.

Erfolgsautor Christian Berg, aus dessen Feder diverse schöne Familienmusicals stammen, hat gemeinsam mit Mirko Bott und Timo Riegelsberger eine ganz eigenständige Märchenvariante nach Boze-

na Němcovás gleichnamiger Erzählung geschaffen. Das freche Märchen, das auch das Publikum an vielen Stellen zum Mitmachen einlädt, **bezaubert mit einer resoluten Heldin, liebenswerten Nebenfiguren und einer überzeugenden Mischung aus Humor und Romantik, Action und Gefühl, virtuos untermalt von Riegelsbergers Musik.**

Seit Jahren wird das Musical als Weihnachtsstück in der Alten Oper Erfurt gezeigt, und das Interesse scheint ungebrochen – eine Erfolgsserie, die ihresgleichen sucht. In der letzten Vorweihnachtsaison verzauberte auch das Dachauer Theater am Stadtwald sein Publikum. „Die Aufführung ist einfach märchenhaft!“, freute sich der Münchner Merkur (15.12.2017) und berichtete weiter: „Die kleinen und großen Besucher klatschten im Takt und zeigten mit Applaus ihre Begeisterung“ (ebda.).

Die drei Musketiere

Von Bernd Poppe
frei nach Alexandre Dumas
4 Damen, 9 Herren, in insg.
27 Rollen, Verw.

Einer für alle – alle für einen: Die drei Musketiere Athos, Porthos und Aramis sind der Inbegriff des Abenteurers. Gemeinsam mit dem ungestümen Gascoigner D'Artagnan retten sie die französische Königin vor einer Intrige und den Herzog von Buckingham vor einem Attentat. **Viel Spannung verspricht die temporeiche Bearbeitung** von Bernd Poppe mit 13 Darstellern in 27 Rollen. Die **Figuren sind wunderbar individuell charakterisiert** und bieten viel Möglichkeiten zum Auspielen.

Im Oktober 2017 ließ sich das Publikum der Fischlaker Schule Essen von diesem Klassiker mitreißen.

Das Dschungelbuch

nach Rudyard Kipling von
Christian Berg mit Musik von
Konstantin Wecker
2 Damen, 3 Herren, (Mindest-
besetzung), Verw.

Ein absoluter Bühnenklassiker ist Rudyard Kiplings „Dschungelbuch“.



(Dschungelbuch (Berg, Wecker);
Nordharzer Städtebundtheater
© Jürgen Meusel)

Profis wie Laien zeigen das spannende Abenteuer in verschiedensten Versionen. Beliebt ist seit Jahren das **fetzigste Familienmusical** von Christian Berg und Konstantin Wecker. Seit seiner Uraufführung hat es sich in rasender Geschwindigkeit einen festen Platz in den Spielplänen erobert. Mit Herzblut, Humor und absolut mitreißenden Songs erzählt diese zum Mitsingen einladende Fassung von Gemeinschaft, Machtkämpfen, Mut und dem Wert der Freundschaft. Die fri-

sche, lockere Erzählweise voll komödiantischer Details und anrührender Momente sowie die für Schauspieler mühelos zu bewältigenden Lieder sind Erfolgsgaranten für Profi- wie auch Amateurbühnen.

Eine „grandios kluge Vorlage zum Erzählen, Musizieren und Tanzen.“ ... Schön, wie hier wahre Werte wie Freundschaft und das Einstehen-für-sich-selbst thematisiert werden“, schwärmte die Volksstimme (16.06.2017) anlässlich der Vorstellungen des Nordharzer

Dortmunder Naturbühne Hohensyburg und entführte mit rockenden Geiern, rappender Schlange und tanzendem Bär zahlreiche Besucher in den indischen Dschungel.



(Dschungelbuch (Pinkus);
Theaterkreis Bobenheim-
Roxheim)

Das Dschungelbuch

Abenteuerkomödie für kleine, große und ganz große Kinder nach den Erzählungen von Rudyard Kipling. Für die Bühne eingerichtet von Frank Pinkus
3 Damen, 4 Herren, 7 Darsteller
(1-3 D, 4-6 H)

Das bunte Treiben dieses Urwaldabenteurers von Wöl-

städtebundtheaters Halberstadt.



(Dschungelbuch (Pinkus);
HV Fidelio Mülheim-Kärlich)

Der Tiger war im Sommer 2017 auch los auf der

fen, Elefanten, Tiger, Panther, Schlange und Affen ist ein Fest für jede Bühne – und **ein phantastischer Theaterspaß gerade für Kinder.** Eine hochkarätige, sehr

amüsante und einfühlsame Bearbeitung des Stoffs liefert zum Beispiel Frank Pinkus. Seine Fassung ist bereits spielbar ab sieben Darstellern, kann aber auch größer besetzt werden. Die Fassung **besticht durch eingängigen Sprachwitz und rasche, gut ausspielbare Dialoge**. Die Figuren sind eindeutig charakterisiert, was sie auch für ein junges Publikum gut nachvollziehbar macht. Flott und dynamisch ist die Handlung gebaut, Baloo der Bär fungiert als Mittlerfigur zum Publikum, dessen Mithilfe immer wieder gefragt ist. Pinkus deutet Mowglis Verlassen des Dschungels als Geschichte vom Erwachsenwerden.



(Dschungelbuch (Pinkus); HV Fidelio Mülheim-Kärlich)

Der Junge flüchtet nicht vorrangig vor Shir Khan, sondern muss als Heranwachsender seinen eigenen Weg finden.

Pinkus' Bühnenabenteuer überzeugt Bühnen wie Publikum immer wieder aufs Neue. In der Saison 2017 zeigte es beispielsweise der Theaterkreis Bobenheim-Roxheim auf der Freilichtbühne Im Busch. **„Eine ausgezeichnete Wahl: Spannung und Abenteuer mit Mowgli, Baloo und Shere**

Khan erwarten das Publikum. Die Premiere war gut besucht. **Ein großes Abenteuer breitet sich da aus**“, freute sich die Rheinpfalz (06.06.2017). Das Wochenblatt (10.06.2017) lobte die Bobenheim-Roxheimer: „Eine Inszenierung, bei der alles bis auf das berühmte i-Tüpfelchen gestimmt hat ... Glänzende Einfälle.“

Als Winterstück 2017 war dieses „Dschungelbuch“ zum Beispiel bei der Hamburger Volksbühne Jenfeld, dem Heimatverein Fidelio aus Mülheim-Kärlich und der Bunten Bühne Großenenglis zu erleben. Aus Mülheim-Kärlich hieß es: „Märchenspieler begeisterten ... Mit dem Dschun-

gelbuch haben die Mülheimer Märchenspieler einmal mehr einen **Volltreffer** gelandet.“ (Blick aktuell; 02.01.2018).

Der falsche Prinz

Ein Märchenspiel nach Wilhelm Hauff für Kinder zwischen 8 und 80 von Ingo Sax 10 Damen, 8 Herren, 1 Dek.

Als groß angelegtes, sehr ideenreiches Stück mit vielen Gruppenszenen präsentiert Ingo Sax seine Bühnenadap-

tion vom „falschen Prinzen“. Er hantiert dabei frei mit der Vorlage von Wilhelm Hauff, verfälscht den Stoff aber nicht.



(Frau Holle (Grund); Petermännchen-Theater Westerburg © Daniel Emrath)

Den Rahmen für die Handlung bildet bei Sax' Version ein Wettstreit zwischen der guten Fee Adolzaide und dem bösen Geist Lurabas, die versuchen, das Geschehen zu beeinflussen. Sax unterlegt dem Märchen somit eine weitere Deutungsebene, in der Gut und Böse um ihre Daseinsberechtigung streiten. So bezeichnet sich Lurabas als „größten Arbeitgeber der Welt“, denn was bräuchte man Menschen wie Richter, Staatsanwälte oder ganze Regierungen, wenn alle Welt nur Gutes täte? Innerhalb dieses Rahmens spielt sich die Märchenhandlung in einem großen, phantasievollen Bilderbogen voll Prinzessinnen, Palastwachen und Sklavinnen, Markthändlern, Sterndeutern und Wahrsagern ab. Mit Liebe zum Detail und humorvollen Szenen wie z.B. dem Auftritt der englischen Touristin und Gouvernante Miss Neazleweather mit zwei Kindern, die sich über die Gepflogenheiten des

Landes wundert. Im Zentrum steht zweifelsohne aber der Held des Originals: Schneidergeselle Labakan, der sein

Glück herausfordert und sich als Prinz Omar ausgibt, dessen Rückkehr seit Jahren am Hofe von Alexandria erwartet wird. Zunächst läuft alles glatt, doch dann kehrt der richtige Prinz heim ...

Zu erleben war dieses **mit satirischen Momenten angereicherte opulente Bühnenmärchen** im Juli 2017 im Essener Gemeindehaus Christi Himmelfahrt in einer Inszenierung der Fischlaker Schule.

Frau Holle

von Carl Josef Grund
4 Damen, 2 Herren, 3 Dek.

Klassisches Märchentheater liefert Carl Josef Grund in seiner Bühnenadaption des populären Frau-Holle-Stoffes. Die Besetzung hält er dabei übersichtlich, so dass das Stück für viele Bühnen gut zu realisieren ist. Die Handlung folgt im Ablauf der Grimm'schen Vorlage ziemlich genau. Zusätzlich Farbe ins Spiel bringen der freche Gnom Schnipp und der empathische Wolkenhans. Verse unterstreichen in sprachlicher Hinsicht den liebevoll

arrangierten, traditionell-märchenhaften Charakter dieses Stückes. Gut und Böse werden eindeutig herausgestellt.

Als Weihnachtsmärchen des Petermännchen-Theaters Westerburg war Grunds Bühnenversion ein großer Erfolg. Diese „Frau Holle‘ verzauberte Klein und Groß“ und begeisterte „Kinder wie Erwachsene mit einer **gefühlvollen und spannenden Reise ins Märchenland**“ (Westerwald-Kurier; 17.11.2017).



(Frau Holle (Grund); Petermännchen-Theater Westerburg © Daniel Emrath)

„Kinderaugen glänzen ... Begeistert klatschen die kleinen und großen Zuschauer Beifall ... Ein Bravo gebührt dem gesamten Team“, berichtete freudig die Westerwälder Zeitung (12.11.2017).

Frau Holle

Märchenspiel nach Brüder Grimm von Fritz Hellmann
4 Damen, 4 Herren, Verw.

Die berühmte Geschichte von der Goldmarie, der Pechmarie und natürlich Frau Holle kommt hier **mit einigem Tiefgang** daher. So ist die Goldmarie nicht nur per se gut und schön, auch die Pechmarie darf ein paar Sympathiepunkte ernten.

An mancher Stelle mildert Hellmann gewisse Härten der Geschichte ab. So springen die beiden Mädchen hier nicht in den Brunnen, sondern Frau Holle erscheint ihnen dort und holt sie in ihr Zauberland. Zur Auflockerung werden die Zuschauer an vielen Stellen in das Geschehen involviert. Zusätzliche Figuren wie der Großvater und die zwei lustigen Wetterfrösche sorgen zudem für **gehörig Leben auf der Bühne**. Daran freuten sich zuletzt im Dezember 2017 die Besucher der Vorstellungen der VHS Mosbach.

Frau Holle

Ein Märchenspiel, frei nach den Brüdern Grimm von Ingo Sax
7 Damen, 5 Herren, 2 Dek.

Sehr **originell und eigenwillig** präsentiert sich die Märchenbearbeitung von Ingo Sax, die mit lockerem, frischem und zuweilen auch mal frechem Ton besticht. Hier geht es nicht um die große Märchenillusion, die Vorlage dient vielmehr als Inspiration für **ein komödiantisches Spektakel**.



(Frau Holle (Sax); Homunkulus Rüdesheim)

Dafür hantiert Sax frei mit dem Stoff und fügt amüsante Figuren hinzu, z.B. die Klatschtanten, die sich von einem angeblichen Wunderdoktor übertölpeln lassen, oder aber den Besuch der Regentrupe bei Frau Holle.



(Frau Holle (Sax); Theater unterm Kirchturm Rosenheim)

Gemeinsam leisten die beiden Damen ein wenig Erziehungsarbeit bei den ungleichen Schwestern Maria und Mariechen, die am Ende

Pointenreich und bühnenwirksam ist dieses Stück eingerichtet. Urkomisch zum Beispiel die Szene, in der Maria gemeinsam mit dem Backofen einen Kuchen fertigt. Oder der Kommentar desselbigen: „Mannomann, das ist viel-

leicht ein blöder Job. Wenn ich nochmal auf die Welt komm, dann werd ich 'ne Waschmaschine.“ Neben den vielen witzigen Momenten kommen aber auch gefühlvolle Szenen nicht zu kurz und entfachen insgesamt einen Bühnenzauber, der sowohl Klein wie Groß zu unterhalten weiß.

Sax dachte bei der Einrichtung seines Bühnenmärchens ursprünglich an eine Freilichtbühne. Mit der großen Einheitsdekoration und schnellen Szenenübergängen funktioniert das Stück aber auch in geschlossenen Räumen.

Eine „unterhaltsame und bunte Theateraufführung“ (Rheingau-Echo; 04.05.2017) gelang damit zum Beispiel der Theatergruppe Homunkulus aus Rüdesheim am Rhein. Als Weihnachtsstück 2017 gefiel Sax' Märchenversion Publikum wie Darstellern des

beide viel gelernt haben und sich von ihrer manipulativen (Stief-)Mutter zu distanzieren wissen ...

Theaters unterm Kirchturm (TuK) Rosenheim.

Frau Holle

(Goldmarie und Pechmarie)
Ein Märchen nach den Gebrüder Grimm. Neufassung nach Robert Bürkner von Rolf B. Wessels
4 Damen, 5 Herren, 2 Dek.

Das klassische Märchen von Frau Holle, die die fleißige Marie mit Gold überschüttet, die faule mit einem Pechguss bestraft, kommt hier als **reine und heitere Illusionstheaterversion** daher. Zusatzfiguren wie der fröhliche Nachbar oder der Schornsteinfeger erweitern die Spielmöglichkeiten. Ebenso **bereichert die Figur des Hans-im-Glück die Handlung**, die Bürkner seinem Bühnenmärchen geschickt beifügt. Rolf B. Wessels hat Bürknerns Fassung mit Fingerspitzengefühl modernisiert und gestrafft, sodass sie weiterhin im besten Sinne traditionell bleibt, aber leichter spielbar ist.

In der letzten Vorweihnachtszeit entführte die Kamp-Lintforter Bühne 69 damit ihr Publikum in eine zauberhafte Märchenwelt. „Die jungen Zuschauer schienen von dem Geschehen auf der Bühne mächtig gefesselt zu sein“, berichtete die RP online (11.12.2017).

Fröhliche Weihnachten, Mr. Scrooge!

Nach „Eine Weihnachtsgeschichte“ („A Christmas Carol“) von Charles Dickens. Für die Bühne eingerichtet von Marc Gruppe
3 Damen, 5 Herren, 1 Dek.

Charles Dickens' „A Christmas Carol“ ist das britische Weihnachtsmärchen schlechthin. Die Geschichte des hart-

herzigen Geschäftsmannes Scrooge, der von den Geistern der vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Weihnachten zu einem besseren Menschen bekehrt wird, gehört mittlerweile zu den Weihnachtsklassikern wie „Der kleine Lord“ oder „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“.



(Fröhliche Weihnachten, Mr. Scrooge!; Fools Theater Holzkirchen © Manfred Lehner)

Der versierte Bühnenautor Marc Gruppe schuf **eine feinfühlig und sehr Bühnenwirksame Theaterfassung**, die für zauberhafte, warmherzige Unterhaltung sorgt.



(Fröhliche Weihnachten, Mr. Scrooge!; Studio-Bühne Essen © Stefan Dolge)

Sprachlich ausgefeilt und mit einfachen Mitteln gut umsetzbar hat diese Fassung schon zahlreiche Bühnen und deren Publikum begeistert.

Zu erleben war dies zum Beispiel Ende 2017 beim Fools Theater Holzkirchen, dem Jugendtheater Martinszell oder auch der Studio-Bühne Essen, die die gelungene Produktion aus dem Vorjahr nochmals zeigte. „Eine Inszenierung, die direkt in die Herzen der Zuschauer gelangt und viel Gefühl versprüht. Bei der Premiere wurde gelacht und geweint“, berichtete der Holzkirchner Merkur (05.12.2017) und zitierte eine glückliche Besucherin des Fools Theaters: „**Es war einfach großartig.**“

Froschkönig Ferdinand

oder Gemeinsam sind wir stärker

Ein Märchen nach den Brüdern Grimm für Menschen ab 4 Jahren von Horst Arenthold
3 Damen, 3 Herren, 1 Dek.

Ein eingängiges, lustiges Bühnenstück um die besondere Freundschaft dreier sehr ungleicher Wesen zaubert Horst

verzauberte Prinz hat nämlich großes Glück im Unglück, denn das patente Bibermäddchen Bibi und der Maulwurf Maui stellen sich ihm als gute Freunde zur Zeite, um die fiese Hexe Trudi zu besiegen und den Zauber zu brechen.



(Froschkönig Ferdinand; Freie Bühne Oppenau)

Klar, die Prinzessin Klara muss auch noch mithelfen. Gemeinsam meistern sie alle Intrigen und bösen Zauber in dieser **rasant-komischen Märchenkomödie**. Natürlich gibt es am Ende die Hochzeit zwischen Klara und dem hübschen Prinzen Ferdinand, doch vor allem ist diese Geschichte **ein herrliches Lob auf die Freundschaft**. So nimmt es nicht Wunder, dass Maui und Bibi letztlich die vom jungen Publikum gefeierten Helden dieses Stückes sind.

Für großes Hallo sorgten sie zum Beispiel im Mai 2017 unter freiem Himmel bei den Aufführungen der Freien Bühne Oppenau.

Arenthold aus der bekannten Vorlage der Brüder Grimm. Der als dicker, plumper Frosch

Der Froschkönig

Frei nach dem Märchen der Brüder Grimm von Christa Margret Rieken
3 Damen, 5 Herren, Verw.

In dieser witzigen und temporeichen Märchenversion erfährt das Publikum nicht nur, warum der Prinz zum Frosch wurde: Auch die Prinzessin, die aus Geldgründen an den eitlen Prinz Peter von Plötzenhausen verheiratet werden soll und entdeckt, dass ein Frosch ihr wesentlich mehr gefällt, gewinnt in dieser bühenfreundlich besetzten Variante des bekannten Stoffes an Format.



(Der gestiefelte Kater – Sieben Leben!; Bühne 93 Hannover
© Inge Vosteen)

Locker, fröhlich-heutig und gleichzeitig verspielt zaubert diese fantasievolle Bühnenadaption märchenhafte Stimmung sowie unterhaltsames Theater sowohl für Kleine als auch Große auf die Bretter, die die Welt bedeuten. So geschehen zuletzt zum Beispiel beim Weihnachtsmärchen der Theaterfreunde Roetgen.

Der gestiefelte Kater – Sieben Leben!

Eine spannende Abenteuer-geschichte für kleine und große Kinder nach dem Märchen der Brüder Grimm von Jan Bodinus
2 Damen, 4 Herren, Sechs Schauspieler/innen in 11 Rollen, Verw.

Dieses Kater-Märchen sprüht vor Action, schlagfertigen Dialogen und herrlichen Charakteren. Ein besonderer Trumpf ist der Kater selbst mit seinem überbordenden Temperament und den Anwandlungen eines spanischen

MusketiERS. Die sympathisch-tölpeligen Diener Hotz und Plotz sorgen für zusätzlich heitere Momente. Einen spannenden Gegenpol bieten der böse Zauberer Zohak und seine Schwester, die Hexe Fabula Rasa. – Lustig, wortgewandt und überaus lebendig – so kann man diese Fassung eines der beliebtesten Bühnenmärchen schlechthin im Kern beschreiben.

Das überzeugt große wie kleine Bühnen seit der Uraufführung Ende 2013 immer wieder. Zuletzt tobte dieser ungestüme, blitzgescheite Kater

über die Bühne 93 in Hannover und riss das Publikum von Anfang bis Ende mit.

Der gestiefelte Kater

Ein Märchen frei nach Charles Perrault von Christa Margret Rieken
3 Damen, 7 Herren, auch möglich mit 5 Damen, 5 Herren, 1 Dek.

Bühne frei für Felix Kater! Diese kindgerecht-fröhlich, flüssig und zügig erzählte Adaption des Märchens vom gestiefelten Kater lebt nicht zuletzt von ihrer klaren Figurenführung und lustigen Wiedererkennungseffekten. Absolut liebenswert ist Eselin Lotte, die einen guten Draht zum Publikum hat. Sie teilt mit ihm Geheimnisse, bittet die kleine Gäste im Saal auch mal um Mithilfe und bindet sie geschickt mit ins Geschehen ein.



(Der gestiefelte Kater (Rieken); junge bühne seesen)

„Der gestiefelte Kater erzählt von der inneren Stimme, die in uns allen steckt und die uns auch in den schwierigsten Momenten einen entscheidenden Hinweis gibt, was zu tun ist“, kommentierte der Seesener Beobachter (14.11.2017)

anlässlich der Aufführungen der „junge bühne seesen“. Die Kritik titelte: „junge bühne seesen“ liefert tolles Kinderstück ab“.



(Der gestiefelte Kater (Rieken); junge bühne seesen)

Auch die St. Galler Bühne in der Schweiz zeigte diesen schönen Bühnenkater als Weihnachtsmärchen 2017 einem hingerissenen Publikum.

Hänsel und Gretel

Nach dem Märchen der Brüder Grimm für die Bühne erzählt von Karlheinz Komm
4 Damen, 2 Herren, Verw.

Hänsel und Gretel verließen sich im Wald. Was dann kommt, ist hinlänglich bekannt, sollte man meinen. Nicht so bei dieser ideenreichen Bühnenfassung, die schöne Ausdeutungen und Ergänzungen der Geschichte vornimmt. Schnell und flüssig baut sie Spannung auf und entwickelt über Nebenfiguren und eine überzeugende Charakterisierung der Protagonisten ein komplexes Abenteuer. Fast filmisch anmutende Schnitte setzen die Szenen rasch an-

einander. Die Hexe bekommt menschliche Züge und einen psychologischen Unterbau. Ihre Mißgunst und Gemeinheit liegt in tiefer Einsamkeit begründet. Auch die Mutter der Kinder ist keine per se hartherzige Frau.



(Hänsel und Gretel (Komm); Freilichttheatergemeinschaft Westerstede)

Die Armut der Familie ist drückend, und als die Kinder den Seufzer der Mutter hören, dass das Leben ohne sie leichter sei, laufen sie aus eigenem Entschluss davon. Zwei Puppen, ein Rabe und eine Taube, greifen in die Handlung ein, als wären sie selbst Strippenzieher des Schicksals. Sie kündigen von einer horrenden Belohnung für die Festsetzung der Hexe, woraufhin die raffgierige Bäuerin, die der Familie der Kinder das Leben schwer macht, in die Falle tappt und im Ofen der Hexe endet. Im Zauberofen wohlgermerkt, der nicht zuletzt auch die Hexe in etwas Liebenwertes verwandeln kann ... Auch dazu tragen Rabe und Taube ihren nicht unerheblichen Teil bei.

Diese **zeitgemäße Version des Märchens** überzeugt Bühnen wie Publikum seit Jahren. Zuletzt gab es damit großen Bühnenzauber

beim Weihnachtsstück der Freilichttheatergemeinschaft Westerstede. „Viel Applaus erntete die Premiere“ laut Hunte-Report (06.12.2017). „Das Publikum war begeistert“, war in der Nordwest-Zeitung (04.12.2017) zu lesen.

Heidi

Theaterstück nach Johanna Spyri von Jan Bodinus
3 Damen, 3 Herren, Verw.

Alpenglühn und Großstadtgewühl, Ernst und Gelächter, Streit und Freundschaft – in Johanna Spyris „Heidi“-Romanen geht es um das Leben in all seinen Gegensätzen und Facetten.



(Heidi (Bodinus); Zwiebelbühne TuS Griesheim)

Die Geschichte von dem Waisenkind Heidi, das beim ruppigen Alm-Öhi einquartiert wird, das Herz des Alten erweicht und durch seine liebenswerte Natürlichkeit schließlich auch dem Stadtmädchen Klara wieder zum Laufen verhilft, war im letzten Jahr hoch im Kurs.

Jan Bodinus arrangiert die Handlung in seiner Bühnendaption geschickt für ein Minimum von nur 6 Darstellern mit Doppelbesetzungen. So können sich auch kleinere Ensembles dieser herzerwärmenden Story annehmen. **Klare, eingängige Sprache, Sinn für bühnenwirksame Momente und sensible Figurencharakterisierung** ziehen die Zuschauer dieses Stückes schnell in Bann.



(Heidi (Komm); LaBüVision Lage-Lippe)

So geschehen zum Beispiel Ende 2017 bei der Zwiebelbühne TuS Griesheim. „Heidi erobert die Herzen der Zuschauer“, berichtete Das Echo (06.11.2017). „Am Ende des Stückes gab es den gerechten Lohn – **tosender Applaus aus dem Publikum!**“ (Griesheimer Anzeiger; 08.11.2017)

Auch das Kiblegger Theater Immenried entschied sich im letzten Jahr für dieses

schöne Stück und zeigte es im Sommer im Schulhof der Grundschule Immenried.

Heidi

Ein Theaterstück für Kinder und solche, die Kinder liebhaben. Nach der Erzählung von Johanna Spyri für die Bühne nacherzählt von Karlheinz Komm
4 Damen, 5 Herren, 2 Grunddek.

Auch in dieser Bühnenfassung erobert das liebenswerte Kind Heidi nicht nur das Herz seines kauzigen Großvaters, sondern auch die Herzen aller Zuschauer im Sturm.

Karlheinz Komm liefert eine **erfrischend entstaubte Fassung ab, die der anrührenden Geschichte auch viele komische Seiten abzugewinnen vermag.**

Ein kompaktes, mitreißendes und durchaus zeitgemäßes Kinderstück mit dem Credo: „Lebe, wie es deiner Natur entspricht.“ Neben Heidi ist besonders der Geißpeter ein großer Sympathieträger. In seiner ehrlichen, geraden Art ist er wohl der Freund, den sich viele wünschen. Herrlich spleenig erscheint die Gouvernante Frau Rottenmeier. Bis zum Ende gelingt es dieser Fassung wunderbar, die Spannung aufrecht zu erhalten.

„Das Theater ‚LaBüVision‘ landete mit dem Märchenstück

einen **Hit**“, berichtete Ende 2017 die Lippische Landeszeitung (05.12.2017), und kam zu dem Urteil: „**Kurzweilig, heiter und unterhaltsam**“.

Heidi kehrt heim

von Josef Göhlen (Libretto und Liedtexte) und Christian Bruhn (Musik) nach den Originalgeschichten von Johanna Spyri
4 Damen, 6 Herren, Verw.

Vielfach verfilmt und dramatisiert, gehört Johanna Spyris Roman bis heute zu den Klassikern der Weltliteratur. Nun stellt er auch als Musical seine Aktualität unter Beweis.

Autor Josef Göhlen und Erfolgskomponist Christian Bruhn bringen die zentralen Ereignisse im Leben der jungen Protagonistin **spannungsvoll wie klanggewaltig** auf die Bühne: das idyllische Leben in den Bergen, den Abschied vom vertrauten Umfeld, die Freundschaft mit Klara und dem Butler Sebastian, die ständige Missbilligung des strengen Fräulein Rottenmeier, schließlich Heimweh und Heimkehr nach Hause.

Christian Bruhn komponierte bereits das Titellied für die erfolgreiche Trickfilmserie „Heidi“, die jeder sofort im Ohr hat, der an die Geschichte denkt. Doch nicht nur diese bekannte Melodie finden die kleinen und großen Freunde von Heidi in diesem Stück wieder: Der musikalische Bogen spannt sich vom überschäumenden Lied über herzerreißend zärtliche oder auch beklemmende Songs bis zu flott-humoristischen und zuversichtlichen Nummern und bereichert den Text so um ein **farbenprächtiges Klangpanorama**, das die zutiefst menschliche Handlung in all

ihren Facetten ausleuchtet und dem Publikum zudem so manchen Ohrwurm zu bescheren verspricht.

Herr Sumsemann fliegt zum Mond

frei nach Motiven aus „Peterchens Mondfahrt“ von Gerdt von Bassewitz
von Christa Margret Rieken
5 Damen, 5 Herren, 3 Dek., Verw.

Die Abenteuerreise der Kinder Anne und Peter, die sich zusammen mit dem Maikäfer Herrn Sumsemann auf die „Mission Beinchen“ in die Sternenwelt begeben, arrangiert Christa Margret Rieken **ebenso liebevoll wie witzig** für die Bühne.



(Das Hexenlied; studio 61 Rheinböllen)

Einfach nachvollziehbar, dynamisch und voll kindgerechten Humors erzählt sie von der spannenden Mondfahrt und der Rettung des 6. Beinchen des Maikäfers. Besondere Fröhlichkeit bringt Felicitas, die tapsige Fee im Praktikum mit ins Spiel. Eindeutige Figurencharaktere machen dieses Stück auch für kleinere Kinder leicht zugänglich.

Mit großem Erfolg uraufgeführt 2011 durch das Münchner

Ensemble Theater findet sich das Märchen jahraus jahrein auf der Theaterbühne wieder. Im Winter 2017 brachte es die Uraufführungsbühne nochmals in einer zauberhaften Inszenierung heraus und zeigt das Stück auch noch bis Februar 2018.



(Das Hexenlied; studio 61 Rheinböllen)

Christa Margret Rieken Theateradaptionen werden von Profitheatern ebenso begeistert gespielt wie von Amateuren. Als erfahrene Dramaturgin und Regisseurin weiß sie, was auf der Bühne funktioniert und bei Ensembles wie Publikum gut ankommt.

Das Hexenlied

Ein mystisches Windmärchen
von Angelika Bartram.
Musik von Inge Latz
2 Damen, 2 Herren, Verw.

Um keine Angst mehr zu spüren, hat Giacomina Fumo, der windigste aller Winde, sein Herz vor unzähligen Jahren in die tiefste Gletscherspalte der Eiswüste geworfen. Nun will er es um jeden Preis wiederfinden. Er bittet seine Schwester, Schiroccina, die Windhexe, um Rat. Aus eines Menschenhand würde er es

wiederbekommen, erzählt sie ihm. Daraufhin öffnet der Wind den Tunnel der Finsternis, den einzigen Zugang zum Reich des gläsernen Mondes. Durch diesen Tunnel gelangen Henrike und ihr Teddy Samson in diese geheimnisvolle Welt. Auf ihrer abenteuerlichen

Reise trifft das Mädchen Elfen und Schattenwesen – und ihre eigenen Ängste, und lernt, mit ihnen umzugehen. Das gibt ihr die Kraft für die eigentliche Aufgabe ihres großen Abenteurers, nämlich Fumo zu seinem Herzen zu verhelfen ...



(Das Hexenlied; Buschklopfer Kulmbach)

Dieses Stück aus Angelika Bartrams Reihe „Phantastisches Erlebnistheater“ **besticht durch Ideenreichtum und Tiefe ebenso wie intelligenten Witz**.

Gleich zwei Bühnen entschieden sich im gerade ver-

gangenen Jahr für dieses Stück als Weihnachtsmärchen. So machten neben den Kulmbacher Buschklopfern auch die Darsteller der Gruppe „studio 61“ aus Rheinböllen ihren Besuchern mit dem packenden Windabenteuer – und nicht zuletzt dem Hexenlied – Mut.

ne Nachtgespenster-Prüfung bestehen, sondern mit Hilfe seiner Freunde – und der Kinder im Publikum, die mit den Geistern Geheimfächer knacken, Geisterfallen öffnen oder Gespensterjäger in Bann schlagen – verhindern, dass er sich für immer in Nebel auflöst.



(Isidor wird Nachtgespenst; Kolpingfamilie Olching)

„Weihnachtsfreude mit vollen Segeln: Märchenstube überzeugt mit toller Aufführung“, berichtete die Rhein-Zeitung (05.12.2017) freudig aus Rheinböllen.

Isidor wird Nachtgespenst

Ein Gespenster-Märchen von Christina Stenger
2 Damen, 5 Herren, 2 Dek.

Lustige, warmherzige und kindgerechte Mitmach-Stücke, die von Mut, Freundschaft und Erwachsenwerden erzählen, schreibt Christina Stenger. Zum Lachen und Mitfiebern lädt auch diese phantasievolle Gespenstergeschichte ein:

Gespenserschüler Isidor gerät durch einen falschen Zauber in die Bredouille und muss nicht mehr nur sei-

– Ein ebenso spannendes wie witziges Abenteuer voll charmanter Figuren über Mut, Angst und Freundschaft.



(Jim Knopf und Lukas; Staatstheater Meiningen
© Sebastian Stolz / filmwild.de)

Zuletzt spukten Isidor und seine Freunde in der letzten Adventszeit auf der Bühne der Kolpingfamilie Olching.

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Ein Schauspiel für Kinder nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Michael Ende
3 Damen, 9 Herren, Stat., 4 Dek.

Zu den großen Erzählern des 20. Jahrhunderts gehört ohne Zweifel Michael Ende, Autor vielfach preisgekrönter Kinder- und Jugendbücher. Eines der bekanntesten ist sicherlich das Abenteuer von Jim Knopf. Im ersten Teil reist der kleine Jim, der als Baby in einem Postpaket auf der kleinen Insel Lummerland gestrandet war, mit seinem Freund Lukas in die Ferne, da die Insel für alle Bewohner zu klein geworden ist. Sie gelangen nach China und stellen sich der Aufgabe, Li Si, die Tochter des chinesischen Kaisers, aus den Klauen des Drachen Frau Mahlzahn zu befreien.

aufführen. Zu sehen war das Stück zum Beispiel bei Profis wie dem Theater für Niedersachsen Hildesheim, dem Landestheater Niederbayern, dem Meininger Staatstheater, dem Münchner Theater für Kinder oder dem Staatstheater Braunschweig.



(Jim Knopf und Lukas; Südwestfälische Freilichtbühne Freudenberg)

„Gutes, anspruchsvolles Familientheater ... Ein starkes Stück“, jubelte z.B. die Neue Braunschweiger Zeitung (15.11.2017). Die Braunschweiger Zeitung (13.11.2017) schwärmte von der „traumschönen Inszenierung“ Antje Thoms.



(Jim Knopf und Lukas; Schlossfestspiele Ettlingen
© Barbara Fleck)

„Gute Stimmung, viel Applaus, dieses Weihnachtsstück kann man jedem empfehlen,

Michael Ende selbst adaptierte seinen Roman für die Bühne. Die Bühnenversion „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ gehört im gesamten deutschsprachigen Raum fest zum Repertoire. Die aktuellen Produktionen lassen sich an dieser Stelle kaum alle

groß wie klein, weil es auch zeigt, wie die Zauberreste Theater funktionieren kann.“ (ebda.)

ken, kleinmütiges Handeln, menschenfeindliche Bürokratie, rassistisches Gedankengut“, betont die Mainpost



(Jim Knopf und Lukas;
Landestheater Niederbayern
© Peter Litvai)

Zur „kunterbunten Abenteuerreise“ (Hildesheimer Allgemeine Zeitung; 17.11.2017) geriet die Inszenierung des Theaters für Niedersachsen.

(20.10.2017) anlässlich der Meininger Inszenierung die Aktualität dieses Stoffes.

Auch Freilichtbühnen zeigten tolle Produktionen des Klassikers, so beispielsweise die Schlossfestspiele Ettlingen, die Kuchwaldbühne Chemnitz, die Südwestfälische Freilichtbühne Freudenberg



(Jim Knopf und Lukas;
Taubusbühne Bad Schwalbach)

„Während die Geschichte ihren Lauf nimmt, fällt den erwachsen gewordenen Freunden von Michael Endes Parabeln auf, wie unpräzise die Autor auf zeitlose Themen eingeht, die uns heute den Schlaf rauben: kleinkariertes Den-

oder die Kreuzgangspiele Feuchtwangen. „Eine spannende, witzige, einfallsreiche und auch zum Nachdenken anregende Inszenierung“ (Rheinzeitung; 19.06.2017) erlebten die Besucher der Südwestfälischen Freilichtbühne Freudenberg. Auch bei den Kreuzgangspielen Feuchtwangen kam das „Plädoyer für

Freundschaft, Mut und Toleranz“ (Südwest Presse; 28.06.2017) hervorragend an. „Kein Wunder, dass die Theateradaption des beliebten Kinderbuches auf große Begeisterung bei kleinen und großen Zuschauern stößt. Manche Dinge sind halt nie verbraucht, und wenn sie modern umgesetzt werden, finden sich Kinder von heute genauso darin wieder wie ihre Eltern vor Jahrzehnten“, hob die Südwest Presse (28.06.2017) zudem hervor.



(Jim Knopf und Lukas;
Theater für Niedersachsen
© Clemens Heidrich)



(Jim Knopf und Lukas;
Staatstheater Braunschweig)

Das „äußerst empfehlenswerte Stück“ wurde auch bei den Schlossfestspielen Ettlingen „mit frentischem Applaus gefeiert“ (Zitate: Pforzheimer Kurier; 19.06.2017).

Von der Inszenierung der Chemnitzer Kuchwaldbühne hieß es nicht zuletzt: „Wortwitz, lustige Dialoge und Situationskomik sorgten für eine zunehmend ausgelassene Stimmung im Publikum. ... Belohnt wurden die Darsteller nach der Vorstellung mit langem Beifall.“ (Freie Presse; 21.08.2017)

Auch bei Amateuren war Jim Knopfs erstes Abenteuer äußerst beliebt. Zu sehen war es zum Beispiel von Bad Schwalbach über Lintach, Mutterstadt oder Lorsch bis Friedrichshafen, Essen oder Pforzheim. So begeisterte zum Beispiel das Junge Ensemble der Theaterspielgemeinschaft Lorsch „vor ausverkauftem Haus mit einer bunten Inszenierung des Klassikers“,



(Jim Knopf und Lukas;
Theaterspielgemeinschaft Lorsch)

wie das Bergsträsser Echo (11.12.2017) berichtete. Weiter konnte man dort lesen: „Das Stück hat in all den Jahren nichts von seiner Faszination verloren.“



(Jim Knopf und Lukas; Münchner Theater für Kinder)

Das Wiesbadener Tagblatt kommentierte im November 2017 zu den Vorstellungen der Taunusbühne Bad Schwalbach: „Das ist auch so eine Art Botschaft des Stückes: Freundschaft, gegenseitiges Kennenlernen und Toleranz, nur so kommt man miteinander weiter. ... Ein schönes Weihnachtsstück.“ Auch die kleine mobile Produktion des Tübinger Theaters HerzEigen sorgte nicht zuletzt für Begeisterung mit ihrer „mit Leichtigkeit, Humor und Charme inszenierten Geschichte über das Fremde und das Anderssein“ (Der Teckbote; 24.07.2017).

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Das Musical nach Michael Endes gleichnamigem Kinderbuch von Christian Berg. Musik Konstantin Wecker
3 Damen, 3 Herren, (Mindestbesetzung), 1 Dek.

Erfolgsautor Christian Berg und der bekannte Komponist

Konstantin Wecker haben aus dieser großen Freundschaftsgeschichte ein **fetziges und zugleich feinfühliges Musical** mit einprägsamen, sehr stimmungsvollen Melodien geschaffen. Seit Jahren wird es landauf, landab gespielt. Als „**zauberhafte Unterhaltung für alle Altersgruppen**“ lobte der Weser-Report (03.12.2017) die Vorstellungen im Theater Weyhe.



(Jim Knopf und Lukas (Musical); Theater Weyhe)

„Die jungen Besucher waren begeistert. ... Michael Endes Figuren kommen immer noch an. ... Der Applaus am Ende wollte nicht abreißen. Mit Recht.“



(Jim Knopf und Lukas (Musical); Innsbrucker Ritterspiele)

Es war eine vergnügliche, fantasievolle Musical-Fassung des Kinderbuchklassikers – eine rundum gelungene Vorführung“, freute sich der Weser-Kurier (30.11.2017).

Neben Weyhe war das Musical zuletzt z.B. auch zu sehen bei den Innsbrucker Ritterspielen, von wo es hieß: „**Unbedingt anschauen!**“ (Toni Times; November 2017). Für Begeisterung sorgten im vergangenen

worauf auch die Jungen Lust haben“, erläuterte Theaterpädagogin Christa Gessmann“ (WerbePost; 24.05.2017) dazu.



(Jim Knopf und Lukas (Musical); Jugendzentrum Domiziel Kerpen)

Auch mit den Minimaxis des Sport- und Kulturvereins Oberlibbach wagte sich ein Kinder- und Jugendensemble an das Musical und riss „das Publikum zu Begeisterungstürmen hin“ (Wiesbadener Kurier; 04.10.2017). „**Das Publikum nimmt so manchen Ohrwurm mit nach Hause**“, prophezeite der Camberger Anzeiger



(Jim Knopf und Lukas (Musical); Minimaxis, Sport- und Kulturverein Oberlibbach)

Die „**pfiffige Inszenierung** begeisterte sowohl die kleinen als auch die großen Zuschauer“, war im Kölner Stadtanzeiger (17.05.2017) zu lesen. „Ich habe ein Stück gesucht,

(19.10.2017). Zu sehen und hören gab es das schwungvolle Stück im Dezember 2017 auch beim Clara-Fey-Gymnasium aus Schleiden. Im Januar 2018 brachte es die Theatergruppe Meldorf erfolgreich auf die Bühne.

Jim Knopf und die Wilde 13

Ein Schauspiel für Kinder nach dem gleichnamigen Buch von Michael Ende
3 Damen, 7 Herren, Stat., 6 Dek.

Auch das zweite Abenteuer „Jim Knopf und die Wilde 13“ aus der Feder von Michael Ende, in der letztlich auf wunderbare Weise das Geheimnis um Jim Knopfs Herkunft gelüftet wird, erfreut sich großer Beliebtheit.



(Jim Knopf und die Wilde 13; Burgfestspiele Bad Vilbel © Eugen Sommer)

Zuletzt feierte das Stück Erfolg bei den Burgfestspielen Bad Vilbel, der Freilichtbühne Bonbaden, der Freilichtbühne Hallenberg und dem Theater K Schwarzach Main.



(Jim Knopf und die Wilde 13; Freilichtbühne Bonbaden)

„Bunt, amüsant, turbulent: Premiere in der Bad Vilbeler Wasserburg begeistert Jung und Alt“, berichtete die FNP (22.05.2017). „Jim Knopf und die Wilde 13“ ist **beste Unterhaltung und ein Spaß für die ganze Familie** ... Umjubelt wird der Auftritt von der unbesiegbaren Piratenbande die Wilde 13. ... Gebannt und begeistert verfolgt das junge Publikum das spannende Geschehen auf der Bühne“, berichtete die Gießener Allgemeine (22.05.2017) aus Bad Vilbel und beschei-

nigte dem Stück nicht zuletzt „**Kult-Potenzial**“ (ebda.).

Auch vom zweiten Jim-Knopf-Abenteuer, das sich übrigens problemlos ohne Kenntnis des ersten Teils spielen lässt, gibt es eine wunderbare Musical-Version von Christian Berg und Konstantin Wecker.

Das kalte Herz

Ein Märchenspiel nach Wilhelm Hauff von Ingo Sax nach einer alten Sage aus dem Schwarzwald
11 Damen, 8 Herren, 1 Dek.

Der arme junge Köhler Peter steht immer abseits. Er ist zu arm, um mit den reichen Flößern zu feiern und wegen seines Berufs stets schmutzig

und von einem beißenden Geruch umgeben. Kaum jemand will sich mit ihm abgeben, Mädchen schon gar nicht. – Außer Lisbeth.

unter großen Gefahren sein Herz zurückerringt.

Ingo Sax adaptierte das spannende Märchen **temporeich und vielfarbig** für die Bühne.



(Jim Knopf und die Wilde 13; Freilichtbühne Hallenberg)

Sie sieht das Gute in Peter hinter der schmutzigen Fassade. Doch das reicht Peter nicht an Glück.



(Das kalte Herz; Lambefiewa Wiesenbach © Christian Schrödel)

Er strebt nach mehr und tauscht sein Herz beim Holländer-Michel gegen einen Stein, um für immer reich zu sein. So kommt es, dass er erst einen Mord begehen muss, bevor er zur Besinnung kommt und

Eine **große Besetzung kann sich mit dieser lebhaften Fassung wunderbar austoben.**



(Das kalte Herz; Lambefiewa Wiesenbach © Christian Schrödel)

So geschehen letzten Sommer zum Beispiel auf dem Rathausplatz Wiesenbach, wo die ortsansässige Theatergruppe Lambefiewa ihr Publikum unter freiem Himmel verzauberte. „In ‚Das kalte Herz‘ **geht es um Themen, die heute noch genauso umtreiben wie zu Wilhelm Hauffs Zeit**: um den Traum von einem besseren Leben, um Neid und Geldgier, um Ausgrenzung, Egoismus und Skrupellosigkeit“, kommentierte die Rhein-Neckar-

Zeitung (17.07.2017) dazu. Weiter konnte man dort lesen: „Ganz verdient durfte sich die Theatergruppe ... selbst feiern. Das Publikum tat das sowieso.“

Käpt'n Sharky

Ein Musical für kleine und große Piraten
Text und Musik von Rainer Bielfeldt nach den Kinderbüchern von Jutta Langreuter und Silvio Neuendorf
spielbar mit 5 oder mehr Darstellern, Verw.

Der kleine mutige Pirat Käpt'n Sharky erobert gemeinsam mit seinem Freund Michi bereits seit 2006 in zahlreichen Büchern die Herzen der Kinder.



(Käpt'n Sharky;
Kleines Hoftheater Hamburg
© Markus Richter)

Stets kämpft er für Fairness und Gerechtigkeit, hilft Freunden in Not – und schlägt nicht nur dem großmäuligen, piratenjagenden Admiral jederzeit gern ein Schnippchen, sondern auch seinem ewigen Kontrahenten, dem raubeinigen Alten Bill.

Das Musical von Rainer Bielfeldt nach den Kinderbüchern von Jutta Langreuter und Silvio Neuendorf **besticht durch**

seine eingängigen Melodien und flotten Rhythmen ebenso wie durch seine skurril-lieblichen Charaktere und temporeiche Action.



(Käpt'n Sharky;
Stuttgarter Strolche)

Am 21. November 2015 stachen Käpt'n Sharky und seine Freunde erstmals auf der Bühne in See: Die „umjubelte Premiere“ (Hamburger Morgenpost; 23.11.2015) von Rainer Bielfeldts Kindermusical im St. Pauli Theater sorgte durch „die perfekt dosierte Mischung aus stil echtem Piratengefühl samt Spelunke und Holzbein-Hans und kindgerechten Stolperspäßen“ (Hamburger Abendblatt; 23.11.2015) für beste Unterhaltung. Insbesondere die Songs, die zwischen Shanty,

Samba und Tango für fetzige musikalische Untermauerung sorgen, bildeten hierbei „das i-Tüpfelchen auf einem großen Theaterspaß“ (Hamburger



Morgenpost; 23.11.2015). Der Bühnenerfolg des Bilderbuchpiraten, der kurz nach seiner Hamburger Uraufführung in Braunschweig vor Anker ging und begeisterte, setzte sich 2017 nun bei den Stuttgarter Strolchen und dem Hamburger kleinen Hoftheater fort.



(Kiki Kichererbse;
Theaterspielkreis Pfaffenhofen
© Gabi Hartmann)

In diesem Jahr wird der Pirat nun auch die große Kinoleinwand entern. Der Animationsfilm soll im August 2018 starten.

Kiki Kichererbse wird Königin

Eine Komödie für Kinder
von Christina Stenger
4 Damen, 6 Herren, 2 Dek.

Die resolute Kiki Kichererbse lebt im Spaßmacherland und träumt davon, beim nächsten Wettbewerb zur Königin der Spaßmacher gekürt zu werden. Auch Schmollo Schmunzel tritt an, doch Kiki kann den Titel für sich gewinnen. Dumm nur, dass die Krone ausgerechnet in der Nacht vor der großen Siegesfeier geklaut wird – mitsamt Schmollo. Die Miesmuffels sind die Übeltäter.



(Kiki Kichererbse;
Theaterspielkreis Pfaffenhofen
© Gabi Hartmann)

Die missgelaunte Koboldbande hat durch einen Zauber das Lachen verlernt und duldet keinerlei Spaß. Kiki überlegt nicht lang und macht sich mit ihrem Freund Louis Lachkrampf auf, die Krone und Schmollo zu retten ...

Diese turbulente Kinderkomödie **besticht mit viel Witz und Schwung und bezieht die Kinder ideenreich in das Geschehen mit ein.** „Prächtig amüsiert“ hat man sich dementsprechend zum Beispiel beim Theaterspielkreis Pfaffenhofen, wie der Pfaffenhofener Kurier (05.11.2017) zu berichten wusste. Weiter konnte man

dort lesen: „Der Theaterspielkreis hat mit Kiki Kichererbse ein fröhliches Stück für Kleine und jung gebliebene Große auf die Bühne gebracht.“



(Der kleine Lord Fauntleroy;
Städtische Theater Chemnitz
© Dieter Wuschanski)

Der kleine Lord Fauntleroy

Nach dem Kinderbuch
von Frances Hodgson Burnett
von Marc Gruppe
4 Damen, 6 Herren, 2 Dek.

Weihnachtliche Kindheits-
erinnerungen beschwört für
viele die herzerwärmende Ge-
schichte des kleinen Cedric Er-
rol herauf, der aus Amerika zu
seinem verbitterten Großvater,
dem Earl of Dorincourt, zitiert
wird, und dem es schließlich
gelingt, dessen Herz durch
seine liebenswerte Art zu er-
weichen.



(Der kleine Lord Fauntleroy;
TV Elschbach © Harry Kochert)

Der versierte Bühnenau-
tor Marc Gruppe hat eine
hinreißende Theaterversion
der bekannten Geschichte
geschaffen, die den Stoff in

perfekter Balance aus Sensibi-
lität und Humor Bühnenwirksam
arrangiert.

Gezeigt haben das Stück
kürzlich das Augsburger
Volkstheater, der Theaterver-
ein Elschbach und die Städti-
schen Theater Chemnitz.



(Der kleine Lord Fauntleroy;
Städtische Theater Chemnitz
© Dieter Wuschanski)

„Regisseurin Anita Walter
hätte sich für die Vorweih-
nachtszeitkeinschöneres Stück
aussuchen können“, schrieb
die Rheinpfalz (12.12.2017)
zur Produktion in Elschbach.
„Von Szene zu Szene konnte
man miterleben, wie sich die
Wandlung des Großvaters zu
einem menschlichen Earl, der

schließlich sogar Freude am
Leben empfinden kann, voll-
zog“, freute sich die Augsbur-
ger Allgemeine (16.11.2017)
anlässlich der Vorstellungen
des Augsburger Volkstheaters.

In Chemnitz sogte das Stück
„für Jubel“ (Morgenpost Chem-
nitz; 27.11.2017). „Viele Pas-
sagen sind aus dem Film be-
kannt, trotzdem hat das Stück
eine ganz eigene Identität.



(Der kleine Lord Fauntleroy;
Städtische Theater Chemnitz
© Dieter Wuschanski)

Zu Recht war das Publi-
kum begeistert und dankte mit
Standing Ovation.“ (ebda.)
Die Freie Presse (28.11.2017)
schrieb nicht zuletzt: „Das ist
fabelhafte Familienunterhaltung,
weshalb sich das Publikum
begeistert zeigte. Es gab Jubel-
rufe und reichlich Applaus.“

Die kleine Meerjungfrau

Ein Märchen von Dana Fritz
nach Motiven von Hans Christian
Andersen. Bühnenmusik von
Martin Brock
8 Damen, 3 Herren, Verw.

Neugier treibt die kleine
Meerjungfrau Marina an die

verbotene Meeresoberfläche –
und damit nimmt das Schicksal
seinen Lauf. Sie verliebt sich
in einen Menschen und begibt
sich in große Gefahr, um die-
sem für immer nahe zu sein.
Was bei Andersen ein eher
trübsinniges Ende nimmt, darf
bei Dana Fritz in ein veritables
Happy End münden. Sie ent-
wirft die Geschichte als mitrei-
ßende Komödie für Kinder, auf der



einen Seite sehr stimmungsvoll
und anrührend, auf der anderen
Seite sehr komisch.



(Die kleine Meerjungfrau (Fritz);
Frankenwald-Gymnasium
Kronach)

Für Unterhaltung sorgt
zum Beispiel der lustige Fisch
Blubb, der der kleinen Meer-
jungfrau stets freundschaftlich
zur Seite steht, sich aber die

eine oder andere pointierte Bemerkung nicht verkneifen kann. Er wird mit Marina verzaubert und zur Möwe, sobald jener Menschenbeine wachsen. Sprachlich frisch und leicht ist das Stück ebenso einfach zu realisieren wie durch die Bühneneinrichtung per se.



(Die kleine Meerjungfrau (Fritz); Ruhrbühne Witten)

„Tosender Applaus des Publikums nach allen vier Vorstellungen“ war der Dank für die Darbietungen der Theatergruppe des Frankwald-Gymnasiums Kronach, wie die März-Ausgabe 2017 der dortigen Schülerzeitung berichtete.



(Die kleine Meerjungfrau (Fritz); Ruhrbühne Witten)

Einen großen Erfolg feierte auch die Ruhrbühne Witten mit diesem Bühnenmärchen. „Es war eine **rundum gelungene und**

auch nachdenkenswerte Unterhaltung, die dem Publikum bei der ausverkauften Premiere geboten wurde“, freute sich die WAZ (03.12.2017) und hob weiter hervor: „Das Thema dieses ‚Kunstmärchens‘ ist zeit- und alterslos. Es geht – unterm Strich – um die Annä-

herung einander fremder Kulturen. Es geht um Toleranz.“

Die kleine Meerjungfrau

Von Christa Margret Rieken nach Hans Christian Andersen mit der Musik von Claudia Geerken
4 Damen, 5 Herren, Verw.

Trotz aller Warnungen tauscht die bis über beide Ohren in den Menschenprinz Olaf verliebte Nixe Arielle bei der Hexe Morbida ihren Fischschwanz gegen Menschenbeine ein.



(Die kleine Meerjungfrau (Rieken); Herisauer Bühne)

Aber der Zauber ist an Bedingungen geknüpft, die Arielle fast als Meerschaum enden lassen ...

Auch hier präsentiert sich das spannende Märchen **mit einem famoson Bühnen-Happy-End** mit großem Plateau, Gesang und Tanz. Zusätzlich zum Paar Olaf und Arielle freuen sich zwei weitere Liebespaare über ihr frisch gebackenes Glück. Die fein klingende Musik zu dieser romantisch-heiteren Bühnenversion stammt von Claudia Geerken. Kugelfisch Kurt sorgt für manch komischen Moment.



(Die kleine Meerjungfrau (Rieken); Herisauer Bühne)

Eine schöne Fassung mit einer gehörigen Portion Augenzwinkern, die Spaß für Groß und Klein verspricht. So geschehen zuletzt zum Beispiel im Dezember 2017 bei der Herisauer Bühne in der Schweiz.

Die kleine Seejungfrau

von Heinz Wunderlich nach Hans Christian Andersen.
Musik von Graziano Mandozzi
6 Damen, 3 Herren, Verw.

Eine weitere, eher **traditionelle Märchen-Fassung** des

Andersen-Stoffes liefert Heinz Wunderlich. Seine **ruhige poetische Erzählweise** besticht mit liebevoll gearbeiteten Dialogen.



(Die kleine Seejungfrau; Schlossborner Laien)

Für „Action“ und spielerische Momente sorgt vor allem Hannibal, der Meerteufel. Der Sohn der Meerhexe sorgt immer wieder für Unruhe unter der Meeresoberfläche. Fast die ganze Handlung findet unter Wasser statt, die Welt der Seejungfrau Merle und ihrer Familie wird detailverliebt ausgemalt, z.B. mittels eines großen Hofballs. Folglich geschieht die Verwandlung zum Menschenmädchen erst am Ende und bleibt so tragisch wie in der Vorlage.

Wunderlich hat **Gesangs- und Tanzeinlagen** vorgesehen, die zusätzlich Zauber in die Unterwasserwelt bringen. Wunderbar entfachten diesen zuletzt die Schlossborner Laien aus Glashütten.

Max und Moritz

Lausbubenstreiche nach Wilhelm Busch von Jürgen Peter.
Musik: Michael Schellenbach
4 Damen, 5 Herren, Verw.

Wenn diese beiden Lausbuben loslegen, dann wächst kein Gras mehr: erwürgte Hühner, gesprengte Lehrer, Maikäfer

im Bett des Onkels – und das war noch lange nicht alles. Die Rede ist natürlich von Wilhelm Buschs anarchischem Brüderpaar Max und Moritz. Die Untaten der beiden erweisen sich immer wieder nicht nur als Lese-, sondern auch als Bühnenvergnügen: Jürgen Peter schuf aus den Streichen von Max und Moritz **ein höchst lebendiges Bühnengeschehen, das die originalen Verse geschickt mit Songs (Musik: Michael Schellenbach) und pffiffigen Prosa-Dialogen verquickt.**

Meffi, der kleine feuerrote Teufel

Nach dem Kinderbuch von Doris Jannausch für die Bühne bearbeitet von Marc Gruppe
2 Damen, 3 Herren, 1 Dek.

Höchst ungewöhnliche Freunde: Der verschrobene Erfinder Markus Funke und ein kleiner Feuerteufel namens Meffi Stofeles. Auf welchen kuriosen Wegen diese beiden zueinander finden, was das für turbulente Folgen hat und wie Meffis teuflische Familie



(Meffi, der kleine feuerrote Teufel; Künstlerforum Jever)

Zudem bringt der Autor die Dorfgemeinschaft, die den Streichen zum Opfer fällt – und daran vielleicht auch nicht ganz unschuldig ist –, ordentlich mit ins Spiel. Und die beiden Schelme haben am Ende sogar noch Glück, denn das geht weit glimpflicher aus als im Original.

Die beliebte Reimgeschichte der Erzlausbuben feierte 2015 ihr sage und schreibe 150. Jubiläum und sorgt auch heute noch auf der Bühne regelmäßig für **größtes Vergnügen bei Jung und Alt.**

mit allen Mitteln versucht, ihren Sprössling zurück in die Hölle zu holen, davon handelt dieses **witzige wie spannende Kinderstück** nach dem gleichnamigen Buch von Doris Jannausch. Autor Marc Gruppe zeigt dies in einem liebevoll und spielfreudig arrangierten Bühnenstück für Kinder ab fünf Jahren.

Der kleine rote Feuerteufel durfte in der letzten Weihnachtssaison den Lokschuppen in Jever unsicher machen. Wie das Jeversche Wochenblatt (21.11.2017) berichtete, war bei den Vorstellungen des „Einakters, in dem es um **Toleranz und Offenheit geht**“ auf der Bühne „im wahrsten Sinne

der Teufel los“. Das Publikum des Künstlerforums Jever war begeistert.

Mordskrawall im Hühnerstall

Eine tierisch turbulente Geschichte zum Mitmachen von Christina Stenger
Doppel- und Mehrfachbesetzungen möglich; spielbar mit 17 Darstellern/innen, 1 Dek.

Mitmachtheater vom Feinsten, zauberhafter Spaß für die ganze Familie, lustiges und spannendes Kindertheater im besten Sinne: Dafür steht die Autorin Christina Stenger. Auch dieses noch junge Stück gehört in diese wunderbare Reihe.

Uraufgeführt Ende 2016 durch die Breitnauer Bühne, gefiel dieses tierische Spektakel auch im Folgejahr. Diesmal verteidigten sich die Bauernhoftiere mit allen Bühnensmitteln und einer gehörigen Portion Phantasie gegen den gefräßigen Fuchs Freddy beim Theater Bruckmühl und der Langenbrucker Theaterbühne.

die Bühne gebracht werden. Viele Rollen sind klein und ideal für Einsteiger. Absolut charmante Charaktere wie die eitle Katze Karlotta, der schläfrig-schwerhörige Hund Leo oder das verwirrte Huhn Vroni, das sich für eine Taube hält, sind eine Freude für jeden Darsteller. Gemeinsam mit den Kindern im Publikum wird ein imposantes „Gruselfeuerwerk“ einstudiert, unter dessen Getöse der Fuchs am Ende mit fliegenden Fahnen die Flucht ergreift. Das Ergebnis ist ein **unvergesslicher Riesenspaß für die ganze Familie!**

Nils Holgersson

Kindertheaterstück von Inga Hellqvist nach dem Roman von Selma Lagerlöf
2 Damen, 3 Herren, mind. 5 Darsteller, Verw.

Autorin der Geschichte des boshaften Nils, der sich im Verlauf seiner großen und abenteuerlichen Reise in einen mitfühlenden jungen Mann verwandelt, ist die schwedische Nobelpreisträgerin Selma Lagerlöf. Aus dem Auftrag, ein



(Mordskrawall im Hühnerstall; Theater Bruckmühl)

Bei diesem Stück können sich große Ensembles, idealerweise auch mit Kinderdarstellern, austoben. Insgesamt 26 Rollen können mit 17 Darsteller/innen auf

Schulbuch über Land und Leute ihrer Heimat zu schreiben, machte sie kurzerhand einen unterhaltsamen Roman, den die Kinder in der Schule ebenso gern lasen wie die Erwachsenen – allein 1906, im Jahr seines Erscheinens, wurde das Buch 100.000 Mal verkauft. In

der Bühnenadaption des Nils-Holgersson-Stoffs von Inga Hellqvist steht eine **lebendige, sehr unterhaltsame Spielfassung** zur Verfügung. Vielerorts bezauberte diese schöne Theaterfassung über Mut, Freundschaft und Liebe bereits ihr Publikum. Inga Hellqvist stellt das Abenteuer **mit warmerziger Poesie und hervorragendem Blick für Bühnenwirksamkeit** auf die Bühne. Die bekannte Wandlung des Bösen zum Guten ist dabei wunderbar schlicht und nachvollziehbar gelöst. Ihre Figuren überzeugen durch eine ebenso pfiffige wie liebevolle Zeichnung – insgesamt einfach zeitlos schön.

Nussknacker und Mausekönig

nach E.T.A. Hoffmann
von Marc Gruppe
5 Damen, 5 Herren, 1 Dek.

Ist es Spielzeug, das zum Leben erwacht, oder sind es Menschen, die in Spielzeug verwandelt wurden?



(Nussknacker und Mausekönig;
13ters Theaterkiste Wangen)

Das bekannte Kunstmärchen von E.T.A. Hoffmann,

in dem Traumwelt und Realität im miternächtlichen Spielzimmer auf magische Art in eine eigene Zeitzone verwischen, hat Marc Gruppe mit bemerkenswertem Einfühlungsvermögen in eine **exzellente Bühnenfassung** gegossen.



(Peter Pan (Bodinus);
Kolpingbühne Günzburg)

Er bringt den **phantasie-reichen und spannenden Stoff**, in dem Marie an der Seite des lebendig gewordenen Nussknackers gegen den gefähr-

lichen Mausekönig kämpft, heutigen Theaterbesuchern mit zeitgemäßen Mitteln und Einfällen näher.

Als Weihnachtsmärchen 2017 war dieses außergewöhnliche Stück unter anderem zu sehen beim Wehlheider Hoftheater. Bei der Premiere „gab es großen Applaus“ berichtete die HNA im Dezember. Auch bei 13ters Theaterkiste

aus Wangen schuf man mit dem „fantasievollen Märchen-spiel“ sicherlich ein „**echtes Familienerlebnis für Jung und Alt**“ (Schwäbische Zeitung; 14.11.2017).

Peter Pan

Theaterstück nach James
M. Barrie von Jan Bodinus
3 Damen, 5 Herren, Verw.

Actionreich und witzig bringt Jan Bodinus das bekannte Abenteuer von Wendy und Michael in Nimmerland auf die Bühne. Er setzt auf eine **intelligente Mischung aus Phantasie und Humor**, der mit einem Hauch von Ironie auch Erwachsenen immer wieder einige Lacher stiehlt. Die Personage wird angereichert durch charmante Bühnenfiguren wie den Häuptling Nette Natter, den Hund Tütchen oder die Seejungfrau in der Grotte. Die Fassung kommt mit 8 Darstellern aus, kann aber mit bis zu 16 Schauspielern besetzt

werden. Ist noch mehr Personal gewünscht, können noch diverse Piraten, Kinder, Indianer oder zwei weitere Nixen über die Bühne toben, was das Stück auch zu einer Option für vielköpfige Ensembles macht.

Im gerade vergangenen Jahr führte die Kolpingbühne Günzburg unzählige Kinder im Landkreis ins fantastische Nimmerland. „Gemeinsam mit Peter Pan, Wendy, ihrem Bruder Michael, Elfe Glöckchen und den verlorenen Kindern erlebten sie **ein großes Abenteuer**“, berichtete die Augsburger Allgemeine (12.12.2017).



(Peter Pan (Bodinus);
Kolpingbühne Günzburg)

Die Kleinen im Publikum „haben das ganze Stück über mitgefiebert und immer wieder laut applaudiert“, hieß es dort weiter.

Peter Pan

Nach dem Kinderbuch von James M. Barrie für die Bühne bearbeitet von Marc Gruppe
7 Damen, 10 Herren, variabel zu besetzen. Gut auch mit noch größerem Ensemble denkbar, dann mehr Kinder und mehr Indianer möglich, Verw.

Diese Fassung für viele Darsteller/innen ist auch mit wenig Aufwand hervorragend umzusetzen – **charmant, fantasievoll und voller Spannung zieht**

sie die Zuschauer in ihren Bann und lädt die Kinder bisweilen zu tatkräftiger Unterstützung ein.

Kein Wunder, dass diese Bühnenfassung des Nimmerland-Abenteuers immer wieder gewählt wird, von Freilichtbühnen, Profis und Laien.



(Peter Pan (Gruppe); Theater- und Karnevalsverein Alswailer © Gregor Hoffmann)

Weitere tolle Adventsvorstellungen waren bei Amateuren wie dem Theaterverein Buch am Buchrain, dem Theaterverein Wiesbaum und dem Theater- und Karnevalsverein Alswailer zu erleben. Die Jugendgruppe des Vereins aus

spektakuläre Mondfahrt der Geschwister Peter und Anneliese auf der Bühne lebendig werden. Die beiden Kinder begegnen auf ihrem Trip durch die Himmelswelt, um gemeinsam mit Maikäfer Sumsemann dessen sechstes Bein zurück-

Geradlinig und kindgerecht aufgebaut, mit eingängiger, unkomplizierter Sprache und eindeutigen Charakteren eignet sich diese Fassung bereits für Kinder ab vier Jahren.

„Riesenapplaus bei der Premiere“ (Lauenburgische Landeszeitung; 04.12.2017) erntete damit kürzlich zum Beispiel das Theater Schwarzenbek.



(Peterchens und Annelieses Mondfahrt; Laien Oststeinbek)



(Peter Pan (Gruppe); Theaterverein Wiesbaum)

In der Saison 2017 war sie zum Beispiel zu sehen bei Schulen wie dem Bischöflichen Gymnasium St. Ursula oder dem Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Windsbach. „Spürbare Begeisterung, die sich über den Bühnenrand hinaus ins Publikum übertrug“ (AZ; 27.05.2017), entfachte das Stück z.B. in St. Ursula, eine „mitreißende Peter-Pan-Aufführung“ (FLZ; 01.07.2017) zeigte man auch in Windsbach.

Alswailer lockte viele Gäste ins Pfarrheim. „Besonders bei den jungen Besuchern sorgte die Visite im Nimmerland

zuholen, allerlei großartigen Wesen und Gestirnen – angefangen bei Frau Sonne oder der Nachtfee bis zu den Naturgewalten der Windliese, der Blitzhexe, des Donnermanns oder des Eismax“. Auch die Sternensiese voll freundlicher wie neugieriger Sternensiese ist ein Erlebnis, ebenso die beeindruckende Begegnung mit dem Sandmann. Das alles ist aber nichts gegen den grimmigen mächtigen Mondmann, von dem es das Bein des Käfers zurückzuerobern gilt ...

„Kurzweiliger kann ein 90-Minuten-Stück als Weihnachtsmärchen sowohl für Kinder als auch für Erwachsene eigentlich nicht sein“, lobte die Lauenburgische Landeszeitung (04.12.2017). „Das Stück ... machte auch deshalb so viel Spaß, weil die kleinen Zuschauer immer wieder auf-

für viel Vergnügen“, berichtete die Saarbrücker Zeitung (12.12.2017).

Peterchens und Annelieses Mondfahrt

nach dem Märchen von Gerdt von Bassewitz von Marc Gruppe
5 Damen, 10 Herren, Kinder,
Verw.

Ebenso kurzweilig wie amüsant und dennoch voll wunderbarem Märchenzauber lässt diese Theaterfassung die



(Peterchens und Annelieses Mondfahrt; Theater Schwarzenbek)

gerufen wurden, sich durch Klatschen, Stampfen, Rufen oder Tanzen einzubringen. Diese Begeisterung in den Zuschauerrängen zu beobachten,

war für Eltern und Großeltern ein zusätzliches Vergnügen. ... Eine wunderbare Einstimmung in die Vorweihnachtszeit“, freuten sich die Lübecker Nachrichten (05.12.2017).

Auch bei den Laien Oststeinbek sorgte das schwungvolle Stück für beste Unterhaltung zur Vorweihnachtszeit.

Philly Phantastico

oder Die Erdmännchen im Elfenwald

Eine phantastische Geschichte von Christina Stenger
6 Damen, 4 Herren, 1 Dek.

Bei diesem köstlichen Kinderstück öffnet die erfolgreiche Autorin Christina Stenger wieder einmal die vierte Wand und **macht die Zuschauer spielerisch und fröhlich nicht nur zu Stichwortgebern, sondern zu echten Mitspielern** auf der Bühne.



(Philly Phantastico;
Kleines Theater Prien
© Julian Wittek)

Diesmal geht es unter das Erdreich zu zwei eher bequemen Erdkobolden, die wider Willen in ein großes Abenteuer verstrickt werden, in dem sie die Jahreszeiten auf Erden retten müssen. Philly und Harry, denen schon beinahe die Beinamen Faulpelz und

Hasenfuß zugesprochen wurden, wachsen über sich hinaus und verdienen sich so am Ende glorreiche Beinamen.



(Philly Phantastico;
Kleines Theater Prien
© Michael Seemeier)

Doch alleine hätten die beiden es gegen die Machenschaften der fiesen Hexe Grusella nie geschafft. Ein Glück, dass

sie fleißige Unterstützung von der allwissenden Regenbogenraupe, dem Biolehrer Bertram Buntspecht und natürlich den begeisterten Helfern aus dem Publikum bekommen. – „**Ein zauberhaftes Stück**“, wie das Oberbayerische Volksblatt online (29.11.2017) anlässlich der Vorstellung des Kleinen Theaters Prien völlig zu Recht urteilte.

Pinocchio

von Christian Berg mit der Musik von Konstantin Wecker
3 Damen, 2 Herren, (Mindestbesetzung), Verw.

Meister Gepetto staunt nicht schlecht, als die Puppe Pinocchio, die er sich eben aus Holz geschnitzt hat, lebendig wird – lebendig, aufmüpfig und vor allem abenteuerlustig. Es dauert nicht lange, und das ungestüme Wesen stürzt sich auf der Suche nach Menschwerdung kopflos von einer Katastrophe in die nächste.

det. In der Bühnenversion von Christian Berg und Konstantin Wecker wird das ein so fulminantes Happy End, wie man es von einem mitreißenden Musical nur erwarten kann. Bis dahin führen Berg und Wecker **heiter bis stimmungsvoll und absolut ohrwurmverdächtig** durchs Geschehen.

Mit ein oder zwei schmissigen musikalischen Schleifen im Ohr und bester Laune gingen die Zuschauer der Laienbühne Dillingen vergangenen Dezember sicherlich nach Hause.



(Pocahontas; Eutiner Mischpoke
© Erken Schröder)

Der Holzkopf lässt sich von Ganoven übertölpeln, für schlechte Ziele einspannen und zum Idioten machen. Zum Glück steht ihm eine gute Fee zur Seite – und die Liebe seines „Vaters“, so dass er am Ende doch noch sein Happy End fin-

Pocahontas

Die kleine Indianerprinzessin
Ein Theaterstück für große und kleine Kinder von Jan Bodinus
1 Dame, 6 Herren, Verw.

Der Engländer John Smith landet Anfang des 17. Jahrhunderts an der amerikanischen Küste an. Eine ganz „Neue Welt“ tut sich hier auf.

Heimlich mit an Bord war sein neugieriger Sohn Johnny, der begeistert auf Streifzug durch die unberührte Natur geht.



(Pocahontas; Laienspielschar Schaffhausen)

Dabei lernt er das Indianermädchen Pocahontas kennen. Die beiden verstehen sich trotz Unterschiede prächtig und freunden sich sehr an. Gemeinsam kämpfen sie gegen die Machenschaften des raffgierigen Basil Black und für Frieden zwischen Ureinwohnern und Neuankömmlingen. Witzige Nebenfiguren wie Pocahontas' Bruder Makki, der Hund Puffi oder das Opossum Jacko sorgen für fröhlichen Ausgleich zur spannenden Handlung.

Die Indianerprinzessin Pocahontas war zu Lebzeiten eine Pionierin der Vermittlung zwischen den Kulturen. Einem breiten Publikum ist sie aus der Disney-Verfilmung bekannt. Autor Jan Bodinus greift das Thema auf und präsentiert die spannende Geschichte um die Indianerprinzessin als lebendige und kindgerechte Bühnenversion.

Seit der Uraufführung 2012 wird das Stück immer wieder gerne gewählt. So zuletzt zum

Beispiel von der Laienspielschar Schaffhausen, die damit ihr Publikum zur Vorweihnachtszeit beglückte. Auch bei der Eutiner Mischpoke eroberte Pocahontas mit Verve Bühne wie Publikum. „Ein zauberhaftes Theaterstück ... eine **bunte, witzige Geschichte voller Abenteuer. Eine Geschichte über Freundschaft und gegenseitigen Respekt, über Natur und die Begegnung einander fremder Kulturen.** Die ‚Mischpoke‘ macht das Stück zu einem Bühnenerlebnis für Groß und Klein“, urteilte Der Reporter Eutin (25.11.2017) sehr treffend.

Popeye und die unkaputtbare Schatzkiste

Kinderstück von Ulrike Stern mit Musik von Stefan Hiller
Für Landratten und Seebären
ab 6 Jahren
6 Damen, 3 Herren, 1 Dek.

Im Sommer 2017 wurde dieses **herrliche Kinderabenteuer voll fröhlicher Reminiszenzen an die berühmten Comic-Strips** auf einem Schloss in Südtirol, Schloss Rametz bei Meran, vom Freilufttheater für Kinder uraufgeführt.



(Popeye und die unkaputtbare Schatzkiste; Freilufttheater für Kinder Meran)

Mit großem Erfolg. Die Vorstellungen waren alle ausverkauft. „Dieser Popeye macht richtig Spaß“, lobte „Die neue Südtiroler Tageszeitung“ (05.08.2017) und freute sich weiter: „**genau die richtige Mischung zwischen Humor, Spannung, Musik und Klamauk**“.



(Popeye und die unkaputtbare Schatzkiste; Freilufttheater für Kinder Meran)

Darum geht's: Olivia kann es kaum erwarten: Ihr geliebter Popeye soll heute von seinem jüngsten Abenteuer wiederkommen! Was er ihr wohl diesmal mitbringt? Und was für spannende Geschichten er erzählen wird? Während sie noch aufgeregt ihren übervollen Kleiderschrank nach dem passenden Willkommens-Kleid durchwühlt, da kommt er schon. Und er hat etwas Sensationelles für sie dabei: die Schatzkiste der Seehexe Scheperwohrdi! Doch Popeyes ewiger Kontrahent Brutus nimmt ihm bei der ersten Keilerei die Kiste gleich wieder ab. Das reicht noch nicht an Ärger, denn die wütende Hexe folgt auf dem Fuße. Nun entspinnt sich eine ebenso spannende wie lustige Verfolgungsjagd um die Kis-

te, die auf allerlei Umwegen immer wieder den Besitzer wechselt. Noch spannender als die Frage, wo die Kiste gerade ist und wem sie nun eigentlich gehört, ist das Geheimnis, das diese besondere Schatztruhe umgibt: Sie lässt sich nicht öffnen, und niemand weiß, was

sich darin versteckt, nicht mal die zerstreute Seehexe selbst ...



(Popeye und die unkaputtbare Schatzkiste; Freilufttheater für Kinder Meran)

Dieser große Seemanns-Spaß strotzt nur so vor mitreißender Musik und lebendigen Szenen und bietet eine ideale Vorlage für **großartige Familienunterhaltung.**

Die Prinzessin auf der Erbse

Märchenspiel nach Andersen
von Hans Baumann
4 Damen, 4 Herren, 2 Dek.

Die Königreiche Lutschistan und Lolliland wollen ihre Töchter standesgemäß vermählen.



(Die Prinzessin auf der Erbse;
TiO © Andreas Tietjen)

Ideal wäre da doch Prinz Peterpaul von Pomponien! Doch der will sich seine Frau lieber selbst aussuchen und zwar am besten dort, wo niemand von seinem hohen Stand weiß. Und wo er endlich Dingen nachgehen kann, die er mag. Schweinehüten zum Beispiel. Also macht er sich auf und davon – und landet schließlich bei einem Zirkus, der einen neuen Darsteller für das Märchen „Die Prinzessin und der Schweinehirt“ sucht. Dort verliebt sich der Prinz auch tatsächlich in die „Prinzessin“ und er überredet Poldi, die Darstellerin, auch am Hofe die Prinzessin vorzuspielen. Das falsche Spiel fliegt zwar durch einen ehrgeizigen Minister auf, doch der Prinz

rückt nicht mehr von seiner „Prinzessin“ ab. Fortan regieren sie glücklich und zufrieden bis an ihr Lebensende. – Diese freche, lustige Bühnenvariante zimmert Hans Baumann rund um die bekannte Vorlage von Hans Christian Andersen. „Die Aufführung kommt als **temperreiches ‚Theater im Theater‘ daher, in dem sich alle gegenseitig**

etwas vorgaukeln“, beschreibt das Osterholzer Kreisblatt (22.11.2017) anlässlich der Vorstellungen des TiO (Theater in Osterholz-Scharmbeck) sehr passend.



(Die Prinzessin und der Schweinehirt (Richter); Theater Vorpommern © Vincent Leifer)

„Süß und bunt“ betitelte der Osterholzer Anzeiger (22.11.2017) dieses „lustige Märchenspiel“.



(Die Prinzessin und der Schweinehirt (Richter); Theater Vorpommern © Vincent Leifer)

Die Prinzessin und der Schweinehirt

Ein Märchenspiel in 3 Bildern
nach Hans Christian Andersen
von Gert Richter
3 Damen, 3 Herren, 3 Dek.

Als romantisches Illusionstheater, das zum Träumen einlädt, baut Gert Richter seine Bühnenversion des Andersen-Märchens auf. Hiermit können Bühnen ganz großen, wun-

derschönen Theater-Zauber entfachen, der auch auf heitere Momente nicht verzichtet. Genau dies geschah Ende 2017 beim Theater Greifswald (Theater Vorpommern GmbH). „Die Prinzessin und der Schweinehirt“ **hat alles, was ein gutes Märchen braucht**“,

lobte dementsprechend die Ostsee-Zeitung (11.11.2017). „**Großer Applaus und Bravos**“ (Ostsee-Zeitung; 14.11.2017) feierten die gelungene Inszenierung.

Die Prinzessin und der Schweinehirt

Ein Märchen zum Knutschen
frei nach H. C. Andersen
von Ingo Sax
14 Damen, 7 Herren, 1 Dek.

Sehr frei, aber mit einem ähnlich gesellschaftskritischen Blick wie in der Vorlage nähert sich Ingo Sax dem Märchenstoff. Der Autor nimmt sich Zeit, um die Märchenwelt in vielerlei Gestalt auf den Plan zu rufen. Allein 14 Damenrollen bevölkern die Bühne, von Königin, Prinzessin und hochnäsigen Adelligen über Dienerinnen, eine Wahrsagerin bis zur handfesten Wirtin Meta. Auch zahlreiche vielschichtige Herrenrollen tauchen auf. Allerlei bizarre Gepflogenheiten am Hofe werden aufs Korn genommen, zugleich eine andere Welt gegenübergestellt, die in einem Wirtshaus spielt und die jungen Männer beherbergt, die sich um die Hand der reichen Prinzessin am Hofe bewerben wollen. Mit zahlreichen heutigen Bezügen und frechen Seitenhieben, oft ironischen

Kommentaren geriert sich dieses Bühnenspektakel als **Komödie für die ganze Familie**, höchst unterhaltsam für alle Generationen.

Die Laienspielgruppe Meckenbeuren „**amüsiert mit aufgepepptem Märchen**“, war auf schwaebische.de (01.12.2017) dementsprechend zu lesen.



(Die Prinzessin und der Schweinehirt (Sax); Laienspielgruppe Meckenbeuren)

„In der von Ingo Sax überarbeiteten Version des alten Volksmärchens nimmt der Autor die oberflächliche, materiell orientierte Spaßgesellschaft auf ironisch-satirische Weise aufs Korn“, berichtete der Südkurier (23.11.2017) freudig.

Die Regentrude

Märchenspiel frei nach Theodor Storm von Heinz Wunderlich, Musik von Graziano Mandozzi und Liedertexte von Heinz Wunderlich
4 Damen, 4 Herren, Verw.

Es herrscht eine schreckliche Dürre, die Ernte verdorrt, das Vieh verdurstet, Land, Tier und Mensch giert nach Wasser. Der Feuermann treibt sein Unwesen auf der Erde. Das

erlösende und ausgleichende Wasser der Regentrude fehlt! Denn sie ist weit unten in der Erde in einen tiefen Schlaf versunken. Mutig machen sich die Bauerskinder Maren und Andrees auf die Suche nach der Regentrude, um sie zu wecken. Doch wie den geheimen Weg zur ihr finden? Dafür müssen sie den Feuermann selbst überlisten ...

Dieses Kunstmärchen von Theodor Storm goss Heinz Wunderlich gemeinsam mit dem Musiker Graziano Mandozzi in ein **geheimnisvoll-romantisches Märchenmusikspiel** für die Bühne und liefert damit nicht zuletzt auch **eine spannende Alternative zu den bewährten Stoffen von Grimm, Andersen & Co.**

Robin Hood junior

Das Abenteuermusical von Jan Radermacher und Timo Riegelsberger
2 Damen, 7 Herren, spielbar mit 1 D, 4 H, Verw.

Der junge Waise Robin streift durch die Länder und lebt von der Hand in den Mund. Von denen, die zuviel haben, stiehlt er sich das, was er zum Leben braucht. Als ihn sein Weg in das ärmliche Nest Nottingham führt, begegnet er auf dem Markt der selbstbewussten Maid Marian und dem raffgierigen Sheriff, der das Volk mit hoher Steuerlast drückt. Er stiehlt ihm unter anderem einen Rosenkranz und versteckt sich im Wald. Dort trifft er auf ein seltsames Trio: Ein Eichhörnchen, ein Wildschwein und einen Bären, deren Sprache er verstehen kann. Sie freunden sich an, und als Robin dem Bären im Spaß den Rosenkranz über-

wirft, kommen die Vier einem unheimlichen Zauber auf die Spur: Die Tiere sind verhexte Menschen, und der Sheriff besitzt für jedes Tier einen Pfand. Erst wenn alle Pfände ihre rechtmäßigen Besitzer erreicht haben, kann der Zauber gebrochen werden.



(Robin Hood junior; First Stage Theater Hamburg © WN)

Robin willigt ein, den Tieren alias Prinz John, Bruder Tack und – wie sich herausstellt – auch seinem Vater zu helfen.



(Robin Hood junior; First Stage Theater Hamburg © WN)

Zum Glück bekommen die Freunde Hilfe von Marian, die sich bei ihrer Ausbildung zur

Hofdame schrecklich langweilt und nichts sehnlicher herbeiwünscht als ein echtes Abenteuer ...

Jan Radermacher und Timo Riegelsberger spinnen um die bekannten Figuren der Legende **eine fesselnde Geschichte aus Robin Hoods jungen Jahren**. Ihr Stück hat wirklich alles, was man für ein gelungenes Musical braucht: Es **sprüht vor Witz und Action und reißt mit durch temperamentvolle Musik, emotionale Songs und eine flott erzählte, packende Handlung**.

Schon einmal vormerken: Die Waldbühne Kloster Oesede aus Georgsmarienhütte präsentiert das furiose Abenteuer musical in der Saison 2018. Weitere Produktionen sind in Planung.

Rotkäppchen

Ein Kindermärchenlustspiel in 3 Bildern von Robert Bürkner
3 Damen, 4 Herren, 3 Dek.

Ganz den Erwartungen einer traditionellen Märchenwelt entspricht diese schöne Bühnenversion aus der Feder von Robert Bürkner. Der Handlungsverlauf bleibt nah am Original, das Geschehen wird aber einfallsreich mit sympathischen, lustigen Figuren angereichert. Ein Handwerksbursche nimmt das Publikum mit in die Märchenwelt und begleitet es freundlich durch die Geschichte. Das Ergebnis ist ein **liebenswertes und im besten Sinne konservatives Bühnenmärchen**.

Zuletzt entzückte die Dorfbühne Iilmünster im Herbst 2017 ihr kleines und großes Publikum mit diesem Märchenklassiker.

Rotkäppchen

Ein Märchen über rechte Wege,
neue Pfade und den Spaß
am Anderssein
Text und Musik von
Jan Radermacher nach dem
Original der Brüder Grimm
5 Damen, 4 Herren, 3 Dek.

Eine großartige moderne
Ausdeutung des Grimm'schen
Märchens liefert Autor und
Komponist Jan Radermacher.



(Rotkäppchen (Radermacher);
Wintertheater der Waldbühne
Kloster Oesede)

Er lässt er seine erfrischend
unangepasste Protagonistin re-
solut eigene Wege beschreiten.



(Rotkäppchen (Radermacher);
Wintertheater der Waldbühne
Kloster Oesede)

Der strengen Bürgermeis-
terin Agathe Sabberbein zum
Trotz, welche die Bürger der
Stadt mit Schauermärchen vom
„Unaussprechlichen“ in
Schach hält, lässt sich das
junge Mädchen ihre Träume
nicht nehmen. Verraten sei
auch noch, dass hier nicht nur
ein Wolf, sondern gleich zwei
auftreten, dass Rotkäppchens
Großmutter gar nicht daran

denkt, krank im Bett herumzu-
liegen – und dass das bekannte
Märchen von seinem Bearbei-
ter überhaupt ebenso energisch
wie liebevoll gegen den Strich
gebürstet wurde, ohne dass
das Publikum auch nur auf ein
bekanntes Detail der Brüder
Grimm verzichten muss. Ein
großartiger Theaterspaß für die
ganze Familie mit pointenreichen
Dialogen und rockiger Musik.

Auf diesen „Märchen-
stoff im modernen Gewand
... reagierte das Publikum
mit stehenden Ovationen“
(Neue Osnabrücker Zeitung;
05.12.2017) bei den Winter-
vorstellungen der Waldbühne
Kloster Oesede. „Klänge,
Gesang und Schauspiel ge-
hen eine überaus gelungene
Verbindung ein“, lobt die
Neue Osnabrücker Zeitung
(05.12.2017) weiter und fügt
hinzü: „Auch ein jugendliches

Publikum dürfte sich von dem
Stoff angesprochen fühlen,
doch kommen alle Alters-
gruppen auf ihre Kosten, denn
das unangepasste Rotkäppchen
bietet für jeden reichlich Identifi-
kationspotenzial.“

Weitere gefeierte Vor-
stellungen dieses originellen
Märchenmusicals zeigte im
Dezember 2017 das Alten-
pflegetheater der Geschwis-
ter-Scholl-Schule Leutkirch.
„Geniales Rotkäppchen ... Ein
perfektes Stück für die Alten-
pflugeschüler und ein perfekter
Theaterbesuch für große und
kleine Zuschauer, der soviel
mehr war als nur ein Thea-
terbesuch,“ freute sich Wir in
Leutkirch (17.12.2017).

Rumpelstilzchen

Ein fröhliches Märchenpiel
in 3 Bildern von Robert Bürkner
3 Damen, 6 Herren, 3 Dek.

„Ach wie gut, dass niemand
weiß ...“ – Wer bringt diesen
Satz im Geiste nicht sofort zu
Ende und denkt an das bekann-
te zwergwüchsige Grimm'sche
Märchenwesen.



(Rumpelstilzchen (Bürkner);
Pipapo-Kellertheater Bensheim
© Ludwig Kreitner)

Natürlich treibt es auch
überaus gerne auf der Bühne
sein Unwesen. In dieser Ver-
sion bekommt die bekannte
Geschichte fröhlichen Zu-
wachs von tollpatschigen Ne-
benfiguren wie dem Wächter,

dem patenten Müllersburschen
Friedel oder dem angeberis-
chen Müller Prahlhans. Wie
so oft bei Bürkner nimmt eine
Mittlerfigur das Publikum bei
der Hand und führt es durch die
Handlung hindurch. Gemein-
sam mit diesem Märchenpos-
tillon erzählt Robert Bürkner
beschaulich und gemütlich.
Viele Volksliedeinschübe lockern
das Geschehen zusätz-
lich auf.



(Rumpelstilzchen (Bürkner);
Pipapo-Kellertheater Bensheim
© Ludwig Kreitner)

„Einen Riesenspaß“ (Berg-
strässer Anzeiger; 18.11.2017)
hatte man damit zuletzt beim
Pipapo-Kellertheater in Bens-
heim. „Die einzelnen Charak-
tere der Darsteller sind klar und
einleuchtend und speziell auf
Kinder zugeschnitten ... Dass
ausgerechnet der tollpatschige
Wächter des Königs, der nichts
auf die Reihe bringt, dem man
am wenigsten zutraut und der
jeden Auftrag vermasselt, per
Zufall die Lösung findet und
für ein Happy End sorgt, ist
originell und sympathisch“, freut
sich der Bergsträsser Anzeiger
(18.11.2017) weiter.

Rumpelstilzchen

Nach den Brüdern Grimm
von Helmut Münchhausen
3 Damen, 5 Herren, 3 Dek.

Gespickt mit viel Zusatzhandlungen, die die Spannung geschickt aufrechterhalten, **entfacht diese Märchenadaption einen gehörigen Bühnenzauber.**



(Rumpelstilzchen (Radermacher);
Waldbühne Kloster Oesede)

Orientiert am Original schafft Münchhausen eine gut strukturierte, in sich sehr schlüssige Dramaturgie. Die Sprache ist leicht verständlich, aber nicht übermäßig modernisiert. Vor allem die Suche nach dem Namen nimmt viel Raum ein.

Das schöne Stück gefiel zuletzt Darstellern wie Publikum des Theatervereins Schratzenberg in Österreich ganz hervorragend.

Rumpelstilzchen

Ein Märchen mit Musik
von Jan Radermacher nach dem
Original der Brüder Grimm
3 Damen, 5 Herren, 5 Dek.

Böses Rumpelstilzchen? Aber nicht doch! Dieses Stück erzählt die Geschichte des zauberkundigen Kobolds einmal ganz anders. Denn in Radermachers Bearbeitung will der

grummlige Höhlenbewohner eigentlich nur seine Ruhe haben und gemütlich ein Stück Madenkuchen essen. Doch erst stört ihn eine Erzählerstimme, dann seine kuchenklauenden Koboldfreunde – und schließlich taucht gar noch der Koboldkönig selbst auf mit einem alles andere als angenehmen

Mit witzigen Dialogen, jeder Menge Situationskomik und einer Musik, die auch nach Vorstellungsende weiter fröhlich durch die Gehörgänge geistert, rockt und koboldtanzt, ist dieses Stück „ein Riesenvergnügen für Kinder und auch für Erwachsene äußerst amüsant“, wie die Offenbach Post am 26.05.2015

wie in der Neuen Osnabrücker Zeitung (13.09.2017) zu lesen war. Im Dezember zeigten es auch die Möllner Eugenspiegelaien mit Bravour als Weihnachtsmärchen. Für viel gute Laune sorgte das Musical zudem bei der Friedensschule Plauen. Bis Februar 2018 begeistert diese moderne Grimm-Variante nicht zuletzt noch beim Wintertheater der Waldbühne Ahmsen.

Rumpelstilzchen

Kinderstück nach den Brüdern
Grimm von Hans Thoenies
2 Damen, 5 Herren, Verw.

Bei dieser lebendigen und frechen Fassung von Hans Thoenies **kommen Jung und Alt auf ihre Kosten, dürfen Lachen und Weinen, Mitmachen – und am Ende begeistert applaudieren.** Ein Erzähler zieht die Zuschauer schnell mit ins Geschehen, zaubert mit den

Auftrag: Rumpelstilzchen soll ihm ein Menschenkind von königlichem Blut bringen.



(Rumpelstilzchen (Radermacher);
Eulenspiegelaien Mölln)

Leichter gesagt als getan, denn König Richard hat kein Kind. Also heißt es: Braut aussuchen, Hochzeit feiern, knutschen, Klapperstorch. Doch die Intrigen von Erzherzogin Irmengard, die selbst regieren möchte, und ihrem Handlanger, dem geldgierigen Grafen von Knitter, bringen Rumpelstilzchens Pläne ebenso ins Wanken wie seine außerplanmäßige Sympathie für die junge Königin Sophie und ihren verträumten Bruder Jojo ...

anlässlich der Uraufführung bei den Brüder Grimm Festspielen in Hanau sehr richtig schrieb.



(Rumpelstilzchen (Thoenies);
Friedensschule Groß-Zimmern)

Auch 2016 erfreute sich das Stück Beliebtheit bei Bühnen wie Publikum. 2017 gehörte es nicht nur zu den „positiven Überraschungen der Saison“ der Waldbühne Kloster Oesede mit sage und schreibe „11029 kleinen wie großen Gästen“,

Kindern im Publikum, lässt sie teilhaben am „Theatermachen“, in dem sie mit ihm etwa die zur Szene passende Geräuschkulisse bilden oder die Handlung raffen. Er ist es auch, der die Rollen an die Darsteller verteilt, so dass die Ebene des Vorspielens auf der Bühne von Anfang an präsent ist und bleibt. Nichtsdestoweniger begeistert lässt sich

das Publikum fröhlich auf das Geschehen ein.

Zuletzt war dies zu erleben bei den Vorstellungen des Lehrertheaters der Friedensschule Groß-Zimmern.

Die Schatzinsel

(Treasure Island)

Ein Abenteuer in 3 Akten von Robert L. Stevenson von Malcolm Morgan. Deutsche Bearbeitung von Marianne Schubart und Gert Müller
3 Damen, 11 Herren, Verw.

Wo es um Abenteuer geht, dürfen die Erlebnisse von Jim Hawkins nicht fehlen, der eine Schatzkarte vor dem Raubgieriger Piraten rettet und sich gemeinsam mit dem zwielichtigen Long John Silver und anderen auf die Suche nach der „Schatzinsel“ macht.



(Die Schatzinsel; Gymnasium Walsrode)

Diese Fassung der wohl berühmtesten Seeräbergeschichte schlechthin verspricht beste Unterhaltung für die ganze Familie. Als „spannungsreiche und erheiternde Bühnenfassung“ (Walsroder Zeitung; 01.06.2017) eines bekannten Klassikers gern gewählt wird das Stück von Schulen, so zum Beispiel zuletzt vom Gymnasium Walsrode. „Mit

der Schatzsuche beschreibt Stevenson auch die Suche nach dem persönlichen Glück und befasst sich in diesem Werk mit der Widersprüchlichkeit der menschlichen Seele auf eine sehr unterhaltsame Art und Weise“, unterstreicht die Walsroder Zeitung (01.06.2017) in ihrer Ankündigung.



(Die Schneekönigin (Münchhausen); Kulturfabrik Berching © Peter Berger)

Die Produktion war ein großer Erfolg und konnte mit dem „Thema ‚Schatzsuche‘ auch in der heutigen Zeit Menschenmengen in den Bann ziehen“, wie die Premierenkritik der Walsroder Zeitung (15.06.2017) berichtete.

Übrigens: Auch für opulente Freilichtinszenierungen würde sich das Abenteuer absolut anbieten.

Die Schneekönigin oder Der Zauberspiegel

Märchenspiel frei nach Motiven von Andersen von Helmut Münchhausen
5 Damen, 8 Herren, Verw.

Gerda versteht die Welt nicht mehr. Ihr heiß geliebter Kay ist plötzlich kalt wie ein Stein. Nicht nur das, plötzlich ist er auch noch verschwunden. Da kann etwas nicht stimmen. Und man munkelt, die Schneekönigin habe ihn mit in ihr Schloss genommen. Mutig macht das Mädchen sich auf, um Kay zu retten.



(Die Schneekönigin (Münchhausen); Kulturfabrik Berching © Peter Berger)

Bis am Ende die Liebe siegt, muss Gerda ein großes Abenteuer bestehen. Zum Glück ist sie nicht allein, denn sie bekommt Hilfe von zwei cleveren Trollen und sogar vom Königshaus von Kamtschatka. Tierische Unterstützung liefern ein flinker Schneehase und ein wortgewandter Rabe, und so reichert Helmut Münchhausen seine Theaterfassung mit vielerlei Spielmöglichkeiten an, die der Geschichte etwas Düsternis nehmen. Nichtsdestotrotz bleibt es spannend bis zum Ende.

Das überzeugte zuletzt die Kulturfabrik Berching und den Theaterverein Bubach aus Ep-

pelborn, die beide mit diesem zauberhaften Märchenspiel im November 2017 Premiere feierten.



(Die Schneekönigin (Sax); Stadthalle Landstuhl)

Aus der Ankündigung der Berchinger Produktion im Donaukurier (03.11.2017) konnte man von der Regisseurin Frau Haas-Sörgel treffend über die Fassung Münchhausens erfahren: „Da sorgen zahlreiche kleine Zusatzgeschichten und -figuren für Humor und Farbe, ohne der Geschichte die Spannung zu nehmen“.

Die Schneekönigin

„Liebe geht barfuß im Schnee.“
Nach einem Märchen von Hans Christian Andersen von Ingo Sax
12 Damen, 9 Herren, Kinder, Verw.

Das bekannte Märchen von der Kraft der Liebe erzählt Autor Ingo Sax als spannungsreichen wie klugen Wettstreit zwischen zwei Welten: der des Gefühls, verkörpert durch das Mädchen Gerda, und der der reinen Vernunft im Reich der Schneekönigin. Mit großem Einsatz, der Gerda fast das Leben kostet, gelingt es ihr, Kai in das Reich der Gefühle zurückzuholen. Doch er hat

etwas mitgebracht, Wissen und Verstand, und schafft es, beide Welten sinnvoll miteinander zu vereinbaren.

Ein großes Fest waren kürzlich zum Beispiel die Vorstellungen der Pälzer Komödie in der Landstuhler Stadthal-



(Die Schneekönigin (Sax); Stadthalle Landstuhl)

Denn ohne die jeweils andere Welt wäre letztlich jede von beiden zerstörerisch.

Diese Fassung betont den philosophischen Hintergrund des Andersen-Märchens und macht es somit für ältere Kinder und Erwachsene noch spannend. Aber auch die Kleinen werden verzaubert vom üppigen Bühnenleben, das vor ihnen tobt.



(Schneeweißchen und Rosenrot (Scheidl); Filderbühne)

Denn auf ihrer Reise trifft Gerda zum Beispiel ein Königspaar und eine Räuberbande und reist hoch in den Norden ins Reich des Schnees.

le. Dort hatten „Kindergarten- und Grundschulkinder ihr **höchstes Vergnügen**“ (Die Rheinpfalz; 08.12.2017). Auf Pfälzisch erlebten sie dort „**ein turbulentes, abenteuerlustiges und kindgerechtes Stück**, woran nicht nur die Kleinen ihre Freude hatten“ (ebda.). „Auf keinen Fall verpassen!“, riet die Rheinpfalz (08.12.2017) schließlich in ihrer Kritik.

Wie fast immer bei Ingo Sax bevölkern zahlreiche Figuren die Szenerie und zeigen das Geschehen als vielseitigen, bunten Bilderbogen – ideal für große Ensembles, in denen auch kleinere oder Kinderrollen vergeben werden sollen!

Schneeweißchen und Rosenrot

Märchen in 5 Bildern frei nach dem Original der Gebrüder Grimm von Gerda Marie Scheidl 4 Damen, 4 Herren, Stat., 4 Dek.

Liebevolle Ausschmückungen und niedliche Figuren wie der gemütliche Tannenzapfen Plumps oder springlebendige Pilze wie Pünktchen sorgen

in dieser Version für **magisch-verspielten Theaterzauber**. Gerda Marie Scheidl bearbeitete zahlreiche klassische Märchen in ihrem charmanten, phantasiereichen Stil, so auch dieses.



(Schneeweißchen und Rosenrot (Scheidl); Filderbühne)

Sie bleibt dabei eng beim Original und erweitert durch heitere Nebenfiguren und neue Handlungsstränge das Spielangebot auf der Bühne.



(Schneeweißchen und Rosenrot (Thoenies); KC Bingenheim)

Die Statisterie der Waldtiere kann zum Beispiel mit jungen Darstellern beliebig erweitert werden. Das Stück ist **eine gute Wahl für alle, die es rich-**

tig märchenhaft wünschen, und ideal als Weihnachtsmärchen, denn am Ende schmücken die frisch vermählten glücklichen Paare gemeinsam einen Weihnachtsbaum für die Tiere.

Dementsprechend wunderschöne Vorstellungen erlebte das Publikum der Filderbühne Sielmingen in der letzten Vorweihnachtszeit.

Schneeweißchen und Rosenrot

nach den Brüdern Grimm für die Bühne bearbeitet von Hans Thoenies 3 Damen, 5 Herren, Verw.

Absolut **bühnenwirksam mit viel Aktion, schnellen Spielszenen und bunten Details** präsentiert Hans Thoenies seine Version des beliebten Märchens. Trotz Erweiterung wirkt das Stück wie aus einem Guss und kommt frisch und pffiffig daher.

Fragen zur Vorgeschichte der Verwandlung des Prinzen oder der Quelle für die Zauberkraft des grimmigen Zwerges werden in diesem Stück geklärt. Die Mädchen sind anpackend und passen haargenau in das zeitgemäße, ebenso pointen-

reiche wie mitreißend-spannende Märchenstück. Darüber konnten sich zuletzt Darsteller wie Publikum des KC Bingenheim freuen.

Schneeweißchen und Rosenrot

Ein Märchen nach den Brüdern Grimm von Georg A. Weth
3 Damen, 2 Herren, 2 Dek.

Märchen zum Mitmachen, zum Mitlachen, mit Musik, oder ganz neu interpretiert: Die wunderschönen Bühnenfassungen von Georg A. Weth bieten Spannung und Spaß für die ganze Familie.



(Schneewittchen (Musical); theater bühnenreif Bedburg)

Perfektes Familienvergnügen bieten gerade jene Märchenadaptionen, in denen die Mitwirkung der kleinen Zuschauer gefragt ist. – So wie in dieser kleinen, einfach zu realisierenden Bühnenfassung.



(Schneewittchen (Musical); theater bühnenreif Bedburg)

Schneeweißchen und Rosenrot nehmen immer wieder direkt zum Publikum Kontakt auf und sind große Sympathieträgerinnen. Knapp, schnörkellos, aber umso wirkungsvoller wird das bekannte Märchen so auf der Bühne lebendig. – So geschehen zuletzt zur Vorweihnachtszeit beim Inseltheater Helgoland.

Schneewittchen und die sieben Zwerge – Das HITreißende Musical

nach den Brüdern Grimm von Christian Berg und Katja Tiltmann
3 Damen, 3 Herren, Handpuppen, Verw.

Ein Christian-Berg-Kindermusical neuer Couleur liefert der Künstler in Zusammenarbeit mit Katja Tiltmann.



(Schneewittchen (Musical); St. Amandus Datteln)

Denn hier ist nicht nur ein einzelner Komponist mit am Werk, sondern **es werden bekannte Hits und Schlager geschickt und mit einer schönen Portion Ironie in die Handlung eingeflochten**. Das freut die Großen, denen bei bekannten Titeln wie „Moskau, Moskau“, „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“ oder „Über sie-

ben Brücken musst du gehn“ ein Lächeln des Wiedererkennens über das Gesicht huscht, das unterhält auch zeitgleich die Kleinen aufs Beste.



(Schneewittchen (Musical); St. Amandus Datteln)

Denn alle Songs laden sofort zum Mitklatschen und Mitsingen ein. Und auch sonst hält diese Fassung einige Überraschungen bereit. Die bekannten Figuren bleiben zwar erhalten, vieles aber ist neu, schräg – und funktioniert trotzdem bestens. **Jung, spritzig, unkonventionell** unterhält das Stück neben den besagten Hits mit viel Publikumskontakt und Humor. Damit kann eigentlich nichts schiefgehen.



(Schneewittchen (Komm); kleine bühne 70 Kassel)

Hervorragend kam das „selbstbewusste Schneewittchen“ dementsprechend zum Beispiel beim Bedburger the-

ater bühnenreif an: „Die Halle war nahezu ausverkauft ... **Mit bekannten Hits wie ‚Theater, Theater‘ und frechen Dialogen:** ‚Wenn du das Schneewittchen-Problem nicht löst, kommst du ins Dschungelcamp‘, zogen die Schauspieler alle Register und hatten das Publikum schnell gepackt“, war in der Werbepost Rhein-Erft-Kreis (22.11.2017) zu lesen. Mitreißende Vorstellungen gab es im Sommer 2017 auch bei der Gruppe St. Amandus aus Datteln.

Schneewittchen und die sieben Zwerge

Ein Märchen nach den Brüdern Grimm von Karlheinz Komm
3 Damen, 11 Herren, 2 Dek.

Es ist vor allem eine Bande quirliger, sehr liebenswerter Zwerge, die diese **lebendige Stückfassung** so charmant macht. Karlheinz Komm legt seine Märchenfassung groß und personenreich an.

Die Charaktere sind präzise gezeichnet und eindeutig, der Ton locker, die Dialoge ergeben sich ganz natürlich und dennoch bleibt ein märchenhafter Klang in ihnen bestehen. Neue Figuren wie ein reisender Spaßmacher und seine Frau

oder der Wanderbursche Jakob bringen die Handlung in einen sehr schlüssigen Sinnzusammenhang. Die Beziehungen zwischen den Figuren, z.B. zwischen Schneewittchen und dem Prinzen, können wachsen und sich entwickeln. So kennen sich die beiden schon länger und sind sich schon zugegan, bevor Schneewittchen zu den Zwergen fliehen muss. Das Gauklerpaar landet am Hof der bösen Königin und erfährt von deren üblen Plänen. Sie holen den Prinzen zu Hilfe.

Die Szenen gleiten rasch ineinander über, die Schauplätze wechseln flott, was das Stück **ideal für eine große Bühne mit mehreren Spielorten** macht. Aber auch kleinere Bühnen finden geschickte Lösungen, wie zum Beispiel die kleine Bühne 70 im Kasseler „Cassalla Theater“, wo man mit dem Stück „schwungvolles Märchentheater“ (HNA; 12.12.2017) zu sehen bekam, „welches **mit viel Witz und Schwung** selbst die jüngsten Theaterbesucher (geeignet ab 4 Jahren) über die immerhin 90-minütige Spieldauer in ihren Bann zieht“ (ebda.).



(Schneewittchen (Komm); kleine Bühne 70 Kassel)

Auch im Kulturzentrum Bingen sorgte die Gruppe

„Vorhang auf“ mit dem Stück für tolle Unterhaltung zur Adventszeit.



(Schneewittchen (Rieken); Freilichtbühne Lilienthal)

Schneewittchen und die sieben Zwerge

Ein Märchen frei nach den Brüdern Grimm von Christa Margret Rieken
3 Damen, 11 Herren, Verw.

Eine **hoch unterhaltsame Neuinterpretation** des Märchens liefert Christa Margret Rieken. Hier konkurrieren zwei Königreiche miteinander: das der bösen Stiefmutter Königin Drusilla

silla samt gutmütigem Sohn Bernd und das der freundlichen Herrscherin Mathilde samt verwöhntem Prinz Paul. Jener wandelt sich vom Taugenichts zum mutigen, tapferen

Mensch, der Verantwortung übernimmt. Auch Bernd, der harmlose, etwas langsame

Sohn von Drusilla, ist eine hinzugewonnene, kindliche Identifikationsfigur. Er hilft am Ende sogar, Schneewittchen aus den Fängen seiner Mutter zu befreien. Hauptspaßfaktoren dieses Stückes sind aber die Zwerge auf geheimer Mission. Denn sie arbeiten als Spione für Mathilde, die herausfinden will, welches Geheimnis hinter Drusillas wachsender Macht steckt. Die sieben ziemlich schrulligen Zwerge kommen nicht so voran wie geplant, sodass Prinz Paul in der Tarnung eines Jägers zusätzlich Informationen beschaffen soll. Doch dann kommt die Liebe dazwischen: Denn im Wald trifft Paul auf Schneewittchen, ein selbstbewusstes und naturliebendes Mädchen, das davon träumt, einmal einen Jäger zu heiraten, und der Prinz vergisst fast, wozu er in den Wald gekommen ist. Die Zeit steht inzwischen jedoch nicht still, und Drusilla trachtet dem schönen Schneewittchen aus Neid nach dem Leben ...

Geschickt versetzt Christa Margret Rieken diese moderne Adaption mit wiedererkennbaren Märchenelementen und gibt ihr dadurch eine weitere schöne Note. Kurzum: Ein tol-

les Bühnenmärchen für Kinder ab fünf Jahren.

Ein fröhliches Spektakel ließ daraus im Sommer 2017 die Freilichtbühne Lilienthal werden. „Sowohl die Kinder auf den Decken dicht an der Bühne als auch die Erwachsenen auf den Zuschauerbänken hatten sichtlich Spaß daran“, berichtete die Wümme-Zeitung in ihrer Premierenkritik (29.05.2017) und hob u.a. hervor: „**In der Bearbeitung von Autorin Christa Rieken vereinen sich Märchen und Humor auf gelungene Weise.**“ Dementsprechend erntete die Bühne damit „viel Gelächter und Szenenapplaus ... ein perfekter Saisonstart“ (ebda.)!



(Die Schöne und das Biest (Kolarik); Theaterclub Kattendorf)

Die Schöne und das Biest

Märchen nach Jeanne-Marie Leprince de Beaumont von Bernd Kolarik
8 Damen, 4 Herren, evtl. Stat., Verw.

Dieses französische Volksmärchen gehört zu den bekanntesten im deutschsprachigen Raum – nicht zuletzt auch durch den beliebten Trickfilm, aber auch durch das gewaltige Setting und die schöne Botschaft selbst: Ein gesamter verzauberter Hofstaat, ein Prinz in der Hülle eines ab-

schreckenden Biests und die Liebe eines herzenguten und aufrechten Menschens, die alles verändern kann.

Kattendorf, die mit dem Märchen sein Publikum verzauberte. „Vor allem die Nebenfiguren Lebdfiro, Hofmalerin



(Die Schöne und das Biest (Rieken); Heikendörper Speeldeel © Henning Welz)

Bernd Kolarik bringt diese Vorlage mit fein ausgearbeiteten Figuren und einer Prise charman-ten Humors auf die Bühne. Die Sprache ist witzig und an ein junges Publikum angepasst. Die Schöne zeigt sich als absolut liebenswerte Identifikationsfigur. Insgesamt eine gewinnende Bühnenbearbeitung mit einer trefflich ausgewogenen Mischung aus Spannung und Spaß und einer dezent verpackten Weisheit.



(Die Schöne und das Biest (Rieken); Heikendörper Speeldeel © Henning Welz)

Dies gefiel auch der Gruppe „Twilight“ des Theaterclubs

Pinzelstrich, Hofgärtnerin Lasiwachs und Schatzmeister Geldknapp erfüllten das Stück mit Leben und das Theater mit Lachen“, berichtete die Segeberger Zeitung (07.11.2017) in ihrer Premierenkritik.

Ein Veranstaltungstipp an dieser Stelle: Im Sommer 2018 wird diese Märchenfassung beim Harzer Bergtheater zu sehen sein.

Die Schöne und das Biest

Ein Familienstück frei nach dem französischen Märchen von Mme. Leprince de Beaumont von Christa Margret Rieken 3 Damen, 5 Herren, 1 Dek.

Das romantische Märchen schlechthin ist „La belle et la bête“. Christa Margret Rieken frischt das Ganze mit heutigem Witz auf. Lustige Nebenfiguren und eine energische Heldin lockern die Handlung bühhengerecht auf und lassen das Stück „noch lebendiger und spannender werden“ (Probsteer; 22.11.2017 / Inszenierung: Heikendörper Speeldeel). Oder um es mit den Worten des Förde Kuriers

22/2017 anlässlich der Weihnachtsinszenierung der Heikendörper Speeldeel zu sagen: „Das Stück hat alles, was es für einen gelungenen Theaterabend für die ganze Familie braucht: eine wunderbare Story, jede Menge Komik und die wichtige Botschaft, dass Liebe alles überwindet.“

Das fand auch die Laienspielgruppe „Preciosa Rodewald“, die sich diese Fassung als Weihnachtsmärchen wählte.

Sebastian Sternenputzer und der Regenbogen

Ein Märchenstück in drei Akten von Christina Stenger 2 Damen, 5 Herren, 3 Dek.

Die vor Einfällen, Spielfreude, Witz und liebenswerten Figuren nur so schäumenden Stücke der Autorin Christina Stenger sind äußerst beliebt. So auch dieses Himmels-Abenteuer um den gemütlichen Sternenputzer Sebastian.



(Sebastian Sternenputzer und der Regenbogen; Statt-Theater Mengerlinghausen)

Gemeinsam mit seiner Freundin Sonja Sonnenstrahl und den quirligen Sternenputzern Schnick und Schnack macht er sich auf die Mission „rettet den Sandmann“. Der ist

nämlich schwer erkrankt, und nur ein Stück Sonnenglut kann ihn wieder kurieren. Die Sonne allerdings ist mit ihren eigenen Sorgen vollauf beschäftigt.



(Sebastian Sternenputzer und der Regenbogen; Studiobühne Dreieich)

Denn Klecks und Plitsch, die für den Regenbogen am Himmel verantwortlich sind, haben sich übel zerstritten.



(Sebastian Sternenputzer und der Regenbogen; Statt-Theater Mengerlinghausen)

So gilt es für Sebastian und Sonja, zunächst dieses Problem zu lösen, was ohne die tatkräftigen Kinder im Publikum ein Ding der Unmöglichkeit wäre. Doch zum Glück finden sich immer mutige Gäste im Publikum, die sich mit Begeisterung ins Abenteuer stürzen.

Bei der Studiobühne Dreieich kam das turbulente Stück Anfang 2017 bei den zahlreichen Besuchern hervorragend an. „Die 150 Kinder bei der Premiere waren begeistert“, freute sich die Offenbach Post (06.01.2017). „Neben den

witzigen Dialogen und schrägen Charakteren kamen auch die Kulissen und schönen Kostüme gut an“, hieß es dort weiter.

Zu erleben gab's das fröhlich-phantasievolle Mitmachstück auch in der Stadthalle Mengerlinghausen in der Inszenierung des Statt-Theater e.V. „Das Publikum darf sich auf eine fantasievolle Geschichte für Jung und Alt freuen“, kündigte das Theater zuvor im Blatt Hallo (25.10.2017) an.

Sebastian Sternenputzer und der Sonnenstrahl

Ein Märchenspiel
von Christina Stenger
4 Damen, 4 Herren, 3 Dek.

Der Schlüssel zum Tagtor ist verschunden! Und wo ist die Sternenuhr?! Das ist zu viel für Wanda Wolkenfrau.



(Sebastian Sternenputzer und der Sonnenstrahl; Kleiner Bär & Company Biblis)

Hier ist etwas faul, Sebastian muss helfen! Wo ist dieser Taugenichts, wenn man ihn braucht?! Aufgebracht schmeißt Wanda den noch selig schlummernden Sternenputzer aus dem Bett und

schickt ihn in sein erstes großes Tag-und-Nacht-Abenteuer. Sebastian zur Seite stehen Schnick und Schnack, zwei lustige Sternenputzer, die gerne Schabernack treiben und so manche Situation nicht unbedingt besser machen.



(Sebastian Sternenputzer und der Sonnenstrahl; Grundschule Ellerau)

Gemeinsam mit den beiden Chaoten gilt es nun, den Schattenmann von seinen finsternen Plänen abzubringen, alles Licht aus der Welt zu verbannen. Hilfe finden die Drei in Michael Milchmann und Sonja Sonnenstrahl – und vor allem bei den zuschauenden Kindern, die phantasie reich in das Geschehen integriert werden.

Nach dem großen Erfolg mit dem Stenger-Stück „Philly Phantastico“ im Jahr zuvor entschied sich die Gruppe „Kleiner Bär & Company“ aus Biblis erneut für ein Werk der Autorin und zauberte damit „vor ausverkauftem Haus ... ein neues, spannendes und poetisches Stück auf die Bühne“ (Echo online; 15.11.2017). „Und auch die Interaktion mit den vielen Kindern im Publikum klappte perfekt.“ (ebda.)



(Sebastian Sternenputzer und der Sonnenstrahl; Grundschule Ellerau)

In der Grundschule Ellerau half das Publikum Sebastian, Sonja und Co. nicht minder tatkräftig und engagiert. Die Aufführung „in der voll besetzten Sporthalle sorgte für viel Vergnügen bei Jung und Alt. ... Zu Recht gab es viel Beifall“ (Pinneberger Tageblatt; März 2017).

Sindbad, der Seefahrer

Ein Spiel in 4 Bildern
nach der Erzählung aus
„1001 Nacht“ von Dirk Böttger
1 Dame, 5 Herren, Verw.

Die berühmte Erzählung aus den morgenländischen Märchen aus Tausendundeiner Nacht erzählt Dirk Böttger als

spannendes, mitreißendes Bühnenabenteuer. Auf die Bühne stürmen nicht nur beeindruckende Fabelwesen wie der sagenhafte Vogel Roch oder der Flaschengeist Mârid, der sich als übler Bursche entpuppt. Auch die Rettung des mutigen Seefahrers durch den Wal und die Verfolgung durch eine wütende Piratenbande wird lebendig. – Ein farbiges, temperamentvolles Bühnenstück, das dank seiner kleinen Besetzung leicht umsetzbar ist und gleichzeitig große Magie zu versprühen weiß.

Sterntaler

Ein Weihnachtsmärchen
von Manfred Hinrichs nach
den Brüdern Grimm mit der
Musik von Michael Meyer
und Stefan Hiller
4 Damen, 3 Herren, Verw.

Die Geschichte des großzügigen Julchens, das sogar sein letztes Hemd für andere gibt, präsentieren Manfred Hinrichs und Stefan Hiller als warmherziges und auch humorvolles Musical.



(Sterntaler; Preziosa Gelsenkirchen)

Besonderen Charme bringen originelle Tierfiguren wie etwa Bruno, der brummige Braunbär, Wilma, die stürmische Wildsau oder Penelope, das scheue Reh ins Spiel. Ordentlich Leben auf die Bühne bringen zusätzlich noch Gaukler und Räuber und zau-

bern so ein Märchen mit einer tollen Mischung aus Herz und Witz auf die Bühne, getragen von passender Musik, die lange im Ohr bleibt.



(Sterntaler; Preziosa Gelsenkirchen)

In der letzten Vorweihnachtszeit zeigte es die Gelsenkirchener Theatergesellschaft Preziosa mit großem Erfolg. „Ein Vergnügen für die ganze Familie“, empfahl die WAZ (26.11.2017). „Das von den Gebrüder Grimm aufgezeichnete Märchen ist eine wunderbare Geschichte über das Sich-Wegschenken ohne an ein Morgen zu denken oder gar an eine Aufwandsentschädigung. Ein Lehrstück in Nächstenliebe“, lobte ISSO, das Stadtmagazin für Gelsenkirchen (01.12.2017).

Das tapfere Schneiderlein

Märchen nach den Brüdern Grimm von Cornelia Stein und Frank Grupe mit der Musik von Stefan Hiller. Liedtexte: Cornelia Stein und Frank Grupe, Mitarbeit: Stefan Hiller

3 Damen, 4 Herren, (Mindestbesetzung), spielbar auch mit 4 D, 3 H, insgesamt auf 12 Schauspieler/-innen erweiterbar, Verw.

„Freuen Sie sich auf ein märchenhaftes Theatererlebnis mit viel Humor, eingängigen Songs und jeder Menge Mitmachspaß“,

empfahl der Extratipp Viersen (10.09.2017) anlässlich der Vorstellungen des Kindertheaters PurPur aus Schwalmthal völlig zu recht. Die als Weihnachtsmärchen 2015 am Hamburger Ohnsorg-Theater uraufgeführte Fassung von Cornelia Stein und Frank Grupe besticht durch ihren fröhlichen, lockeren Ton und ihr temporeiches Arrangement.



(Das tapfere Schneiderlein (Stein, Grupe, Hiller); Kindertheater PurPur Schwalmthal)

Abwechslungsreiche, sehr eingängige Songs von Stefan Hiller sorgen weiter für gute Laune und die richtige Prise Sentiment.



(Das tapfere Schneiderlein (Stein, Grupe, Hiller); Kindertheater PurPur Schwalmthal)

Vor allem an die jungen Zuschauer ist gedacht bei den spielfreudigen, kurzen Szenen, den ulkigen reimenden Riesen, dem zankenden Paar

aus Hofdame Wally und Haushofmeister Albert, oder etwa dem Wildschwein, das um das Einhorn Karfunkel wirbt. Das Ganze präsentiert sich gespickt mit ordentlich Wortwitz und kindgerechtem Humor. Aber auch für die Erwachsenen sind einige herrliche Pointen dabei.

In Schwalmthal wurde „das bekannte Schneidermärchen über die Kraft von Witz und Verstand und den Glauben an sich selbst mit viel Humor und Musik umgesetzt.“ (Extratipp Viersen; 10.09.2017)

Das tapfere Schneiderlein

nach dem Märchen der Brüder Grimm von Hans Thoenies
5 Damen, 6 Herren, Verw.

Eine sehr frische, eigenständige Bearbeitung des bekannten Stoffes liefert Hans Thoenies. Die Handlungseckpfeiler des Märchens sind erhalten, drumherum strickt der Autor viel Spielangebot für die Darsteller. So zum Beispiel das clevere Mädchen, das beim Schneider in die Lehre geht und sich später am Hofe als Page ausgibt, oder die beiden selbstverliebten Prinzen, die um die Hand der Prinzessin buhlen, um eine gute Partie zu machen. Die Riesen entführen die Prinzessin – daher macht sich der verliebte Schneider auf, sie zu retten. Die Riesen töten sich auf des Schneiders Trick hin aber nicht gegenseitig, sondern machen sich dem Schneider untertan. Das Einhorn wird mit Tanz gezähmt, und noch mehr bunte Spielszenen legt Thoenies fröhlich an.

Sprachlich hält er sein Märchen eher heutig, zum Teil versieht er es mit umgangssprachlichen Redewendungen;

auch die freche, selbstbewusste Prinzessin ist aus der gängigen Märchentradition hinausgewachsen.



(Der Teufel mit den drei goldenen Haaren; Fünf Schneeballen Flehingen)

Dieses schnelle, lebendige Bühnenmärchen verzauberte im vergangenen Dezember das Publikum des TSV Firmhaberau aus Augsburg und sorgte dort für „Beifallsstürme“ (Augsburger Allgemeine; 14.12.2017).

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren

Nach einem Märchen der Brüder Grimm von Marc Gruppe
6 Damen, 4 Herren, Verw.

Ein grausamer König will mit aller Macht verhindern, dass ein armer Holzfüllersohn seine Tochter heiratet und somit sein Reich erbt. Er stellt dem jungen Mann die gefährlichsten und unmöglichsten Aufgaben, um die Hand der Prinzessin zu erringen. Nun sollen es auch noch die drei goldenen Haare des Teufels sein! – Doch der Holzfüller

ist ein wahres „Glückskind“. Ihm gelingt es, alle Gefahren unbeschadet zu überstehen.

ganz gebannt auf ihren Plätzen saßen und mit großen Augen das spannende Treiben auf der



(Der Teufel mit den drei goldenen Haaren; Fünf Schneeballen Flehingen)

Marc Gruppe erzählt das Märchen als **kurzweiligen und veritablen Höllen-Spaß**, in dem Feen ebenso vorkommen wie eine tobende Teufelsrasselbande und in der schließlich gar ein Teufelchen zur Fee werden darf. **Inhaltlich betont Gruppe Themen wie Menschlichkeit und Güte**, die durch das freundliche Wesen des Glückspilzes ausgelöst werden. Schöne, sprachverliebte Dialoge transportieren viel kindgerechten Witz, doch auch die Spannung kommt bei diesem Abenteuer definitiv nicht zu kurz. Die sympathische Elfe Lilli dient als Mittlerin zwischen Bühne und Publikum und als charmante Beschützerin der Hauptfigur des Glückskindes.

Diese schöne Fassung gefiel zuletzt bei den Aufführungen der Gruppe „Fünf Schneeballen“ aus Flehingen. In der Kritik hieß es: „**Das rasante Bühnenstück bot alles, was die Fantasie der Zuschauer anregte.** Während vor allem die vielen Kinder im Publikum

Bühne verfolgten, gefielen den Erwachsenen die poetischen Szenen, die die liebevolle Inszenierung ebenfalls enthielt.“ (Badische Neueste Nachrichten; 21.11.2017)

Für „wunderbare Sonntagsunterhaltung, ... spannend, witzig und höchst unterhaltsam“ (Die Rheinpfalz; 07.11.2017), sorgte mit dem Bühnenmärchen nicht zuletzt der Theaterkreis Bobenheim-Roxheim zur letzten Vorweihnachtszeit.

Till Eulenspiegel

Jugendstück von Fritz Hellmann nach Motiven des deutschen Volksbuches
2 Damen, 5 Herren, Verw.

Till Eulenspiegel ist wohl einer der bekanntesten Narren der Welt. Die lustigsten Streiche des überaus scharfsinnigen Schelms präsentiert Fritz Hellmann **in einer originellen Bühnenfassung, die die Spiel-ebene als „Theater im Theater“ mit thematisiert.** Ein tolles, spritziges Bühnenstück!

Trilltrall und seine Brüder

Ein Märchenspiel nach Clemens Brentano in 8 Bildern von Erich Ponto
4 Damen, 16 Herren, Stat., Verw.

Dieses Brentano-Märchen erzählt von den fünf Söhnen des Lehrers Klopstock, die in die Welt hinausziehen, um ihr Glück zu machen. Vier Brüder lernen ihr Handwerk: Einer wird Seemann, einer Schütze, einer Apotheker – und einer Einbrecher. Der verträumte Trilltrall aber lernt die Vogel-sprache. Er verliebt sich in die schöne Prinzessin Pimperlein, die sich eines Tages in seinen Wald verirrt. Als Pimperlein vom bösen Nachtwächterkönig Knarrasper entführt wird, eilen alle Brüder ihr zu Hilfe. Durch den gemeinsamen Einsatz ihrer besonderen Fähigkeiten gelingt es ihnen, den Bösewicht zu besiegen und die Prinzessin zu befreien.

so **phantasievolle, figuren- und motivreiche Bühnenabenteuer** seinem Publikum. Witzige Nebenfiguren wie der ungeschickte Hanswurst sorgen für eine humoristische Note. Die Besetzung ist variabel.

Übrigens: Der Romantiker Clemens Brentano feiert in diesem Jahr seinen 240. Geburtstag.

Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen

Ein zauberhaft komisches Gruselmärchen von Jan Radermacher nach dem Original der Brüder Grimm
3 Damen, 4 Herren, Stat., 6 Dek.

Der Wagnersohn Hannes kennt keine Angst. Nachdem der Küster beim vergeblichen Versuch, ihm das Fürchten beizubringen, vom Kirchturm zu Tode gestürzt ist, muss



(Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen; Vorpommersche Landesbühne © René Lembke)

Eine lebendige Märchenwelt eröffnet dieses eben-

Hannes seine Heimat verlassen. Bald begegnet er der als Junge verkleideten Elisa, die nicht weiß, dass sie in Wirklichkeit eine Prinzessin ist, sowie dem eigentlich toten König Ambrosius, dessen Seele gefangen ist und der

deswegen nicht sterben kann. Gemeinsam begeben die Drei sich ins Schwarze Schloss, wo sie sich mit offenen Särgen, einem frei laufenden Unterleib sowie dessen oberer Hälfte und einer Skelettarmee konfrontiert sehen. Doch das macht Hannes in keiner Weise Angst. Das Fürchten erwischt ihn am Ende schließlich aus einem ganz anderen Grund ...

Diese **psychologisch durchdachte Bearbeitung des Märchens schlägt überaus geschickt den Bogen von Slapstick zu wohligem Schauern.**



(Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen; Vorpommersche Landesbühne © René Lembke)

Kurzfristig in den (Sommer-)Spielplan 2017 aufgenommen hat man in Anklam Jan Radermachers „**zauberhaft komisches Gruselmärchen**“ (Ostsee-Zeitung; 17.08.2017). Premiere war im August in Zinnowitz auf der Insel Usedom, in der Spielzeit 2017/18 war es bis Dezember 2017 dann auch in anderen Spielstätten der Vorpommerschen Landesbühne zu sehen sein. Zu einer Vorstellung in der „Blechbüchse Zinnowitz“ lobte die Ostsee-Zeitung (17.08.2017): „Da ist eine Menge Poesie in den gruseligen Passagen des Stücks.“ Zudem gefielen die

„**vielen interessanten Rollen**“ (ebda.) des Stückes.

Wachgeküsst

- **Das Dornröschen-Musical** - Musical nach und mit den Brüdern Grimm, aufgeschrieben von Christian Berg und Melanie Herzig mit der Musik von Konstantin Wecker 3 Damen, 3 Herren, Verw.

Verrückt und durchgeknallt – das ist die gute Fee in Christian Bergs und Melanie Herzigs Erfolgsmusical „Wachgeküsst“, einer **rockig-temporeichen Neubearbeitung**

des Dornröschen-Stoffs mit der eingängigen Musik von Konstantin Wecker. So sagt sie zumindest.



(Wachgeküsst; Theater life Norderstedt)

Und dass sie und alle anderen damit durchaus gut fahren, das bezeugen eine Menge frecher Songs und witziger Dialoge.



(Wachgeküsst; Wetzbachschule / Wetzlarer Festspiele)

Denn bei diesem Dornröschen ist alles ein bisschen anders als sonst: Oder hat man schon mal gehört, dass Schneeweißchen und Rosenrot oder der Froschkönig in diesem Märchen auftreten? – Eine durch und durch witzige und rasante Adaption des altbekannten Stoffs mit viel Gelegenheit zum Mitmachen und Mitsingen.

Dies begeisterte zum Beispiel die Zuschauer der Wetz-

larer Festspiele im Rosengärtchen, die die dortigen Vorstellungen der Musical-AG

der Wetzbachschule in Kooperation mit der evangelischen Kirchengemeinde sahen. Das „bewusste Durcheinander verschiedener Märchen“, in das sich auch „Rapuzel und andere Figuren“ verirrt, „trug zur Erheiterung und Verwirrung bei“ (Zitate: Wetzlarer Neue Zeitung; 13.06.2017).

Für Stimmung sorgte man mit dem Musical auch beim Norderstedter Theater life, der Musicalgruppe HTSV Leiberg sowie dem Haarener Turnverein aus Aachen.



(Wachgeküsst; Haarener Turnverein 1862 Aachen)

Von dort hieß es: „Wachgeküsst... **begeisterte Groß und Klein mit viel Humor und Liebe fürs Detail.** ... Die Kinder im Publikum konnten mitmachen und waren den Schauspielern eine große Unterstützung: Sie gaben den Figuren auf der Bühne lautstark Tipps und halfen ihnen so manches Mal aus der Klemme.“ (Aachener Zeitung; 13.12.2017)

Eine Weihnachtsgeschichte

nach Charles Dickens
von Daniela Karp
1 Dame, 3 Herren, Verw

Die wundersame Wandlung eines notorischen Geizhalses zum mitfühlenden Menschen zeigt diese neue Bühnenadap-

tion des bekannten „Christmas Carol“ von Charles Dickens mit dem richtigen Maß an Herz und Witz.



(Eine Weihnachtsgeschichte; Komödie Braunschweig © imagemoove)

Eberhard Knauser, so heißt der Geizige hier, bekommt an Weihnachten unliebsamen Besuch von seinem verstorbenen Geschäftspartner Raffke, der ihn inständig bittet, sein Leben zu ändern. Noch sei Zeit! Doch es bedarf noch weiterer Geister, um den Sturkopf zur Umkehr bewegen ...



(Eine Weihnachtsgeschichte; Komödie Braunschweig © imagemoove)

„Ein großartiges Weihnachtswunder für die ganze Familie“ (Neue Braunschwei-

ger Zeitung, Dezember 2017) sollte die Uraufführung dieser Adaption beim letzten Weihnachtsmärchen der Braunschweiger Komödie am Altstadtmarkt werden. „Einfach zauberhaft und berührend ... Die Premiere war ein großartiger Erfolg“, schwärmte die Neue Braunschweiger Zeitung in ihrer Kritik.

Nach ihrem letzten großen Erfolg in Braunschweig mit „Bambi“ hat die Autorin wieder eine wunderschöne, emotionale Fassung eines Klassikers für die Bühne geliefert.

Wie Puck Weihnachten rettet

Ein echtes Weihnachtsmärchen in zwei Akten von Christina Stenger 3 Damen, 10 Herren, 2 Dek.

Maßgeschneidert für die Adventszeit ist dieses phantasievolle Abenteuer von Christina Stenger. Es erzählt die mitreißende Geschichte der zwei naseweisen Weihnachts-

elfen Puck und Mickie, die wegen Faulheit aus dem Weihnachtswunderland verbannt werden. Natürlich schleichen sich die vorwitzigen Schelme wieder ein – und richten mit ihrer Neugier schlimmen

Unfug an. Denn obwohl es strengstens verboten ist, öffnen sie die Wunderruhe mit den Schätzen der Weihnacht und verstreuen alles: Geschenke, Plätzchenduft, Eiskristalle und Sternschnuppen sind verloren.



(Wie Puck Weihnachten rettet; Halligtorbühne Bredstedt © Christine Wauer)

Noch schlimmer: Jetzt wittert auch noch die Eisprinzessin ihre Chance, endlich das Weihnachtswunder einzufrieren und für immer verhindern zu können!



(Wie Puck Weihnachten rettet; Halligtorbühne Bredstedt © Christine Wauer)

Zum Glück sind Puck und Mickie ebenso clever wie neugierig und so gelingt es ihnen durch allerlei Tricks – und vor allem auch durch die tatkräftige Mithilfe der Zuschauer – in

letzter Sekunde für ein zauberhaftes Happy-End zu sorgen. Mit von der Partie bei diesem Abenteuer sind unter anderem zauberhafte Figuren wie Sternenmädchen Funkelfein, Gnome, Engel und der Eiswind

Sausebraus. Sie alle entführen in eine liebevolle Phantasiewelt, in die Kinder, aber auch Erwachsene mit Freude eintauchen.



(Wie Puck Weihnachten rettet; ThV Frohsinn Rheidt)

In der letzten Weihnachtsmärchensaison erfreute das pfflige Mitmachstück Jung und Alt u.a. bei der Halligtorbühne Bredstedt, dem Theaterverein Frohsinn aus Rheidt Hüchelhoven, dem Verein Kleiner Bär und Kleiner Tiger aus Neu

Wulmstorf und dem Theaterverein Heiterkeit Dortmund.



(Die wilden Schwäne;
Volksspielbühne Rissen
© EFotografie)

Die „Halligtor-Premiere“ war „ein voller Erfolg ... **Der Applaus wollte zum Schluss kein Ende nehmen**“, berichteten die Husumer Nachrichten (06.12.2017).

Die wilden Schwäne

Märchen nach Motiven von
Hans Christian Andersen
von Dana Fischer
3 Damen, 11 Herren, Hosenrollen
möglich, Verw.

Das tapfere Mädchen Elisa übernimmt eine fast unmögliche, strapazenreiche Aufgabe, um ihre von der bösen Stiefmutter in Schwäne verzauberten Brüder zu retten. Beinahe wäre jene auch Elisa zum Verhängnis geworden, griffen die Schwäne nicht in letzter Sekunde ein, um für alle ein gutes Ende herbeizuführen.

Dana Fischer kreierte aus dem bekannten Andersen-Märchen eine **lebendige Bühnenadaption, voll Witz, Schwung und Rollen, die reine Spielfreude freisetzen**, wie z.B. der Narr, der gerne auch mit akrobatischem Einsatz über die Bühne fegen

darf. Das Stück ist wie geschaffen für größere Ensembles und

großen Bühnenzauber, funktioniert aber auch wunderbar mit einfachen Bühnenmitteln. Das Ergebnis ist **einfach zeitlos schön**. – Wie zuletzt z.B. bei den Vorstellungen der Volksspielbühne Rissen.



(Die wilden Schwäne;
Volksspielbühne Rissen
© EFotografie)

Xenia vom Noxilla

Ein intergalaktisches Abenteuer
für Kinder
von Christina Stenger
1 Dame, 5 Herren, 2 Dek.

Xenia musste auf dem Heimweg zu ihrem Planeten Noxilla auf der Erde notlan-

den. Zur Weiterreise braucht sie Benzinox. Eigentlich kein Problem, denn das kann sie sich aus ihren Gold- und Edelvorräten herstellen.



(Xenia vom Noxilla;
Studiobühne Dreieich)

und **Phantasie**. Zuletzt zeigte sie die Studiobühne Dreieich als Winterstück. „Xenia brilliert bei der Premiere“, titelte die Kritik auf op-

online.de (19.12.2017). Weiter war dort von „**großem Gejuchze während des Stückes und lautem Beifallsgejohle zum Schluss**“ zu lesen. Nicht zuletzt urteilte man auf op-online.de: „Die Inszenierung hat viel Wortwitz, Slapstick und noch mehr Phantasie, die ebenso spannend wie komisch ist und den Kindern reichliche Möglichkeiten gab, sich ins Geschehen einzubringen.“



(Xenia vom Noxilla;
Studiobühne Dreieich)

Dumm nur, dass Räuberhauptmann Holzauge samt seinen Kumpanen Struwel und Schmatz mit ebendiesen auf und davon ist. Wie soll sie nun wieder nach Hause kommen? – Natürlich mit Hilfe der Kinder im Publikum! Denn die stürzen sich höchst freiwillig in das Abenteuer und helfen Xenia mit vollem Einsatz, die eigentlich tölpeligen Räuber zu überlisten.

Diese spannende Mitmach-Komödie begeistert mit Witz

Der Zauberer von Oz

Lottelines sonderbare Reise nach Tshi-Tshi (The Wizard of Oz)

Ein Spiel in 3 Akten nach der Erzählung von Frank L. Baum von Adele Thane. Deutsche Bearbeitung Rudolf Bremer
4 Damen, 6 Herren, Stat., Verw.

Diese Bühnenfassung des spannenden amerikanischen Märchens von Frank L. Baum entführt in eine fremde, zum Teil ziemlich unheimliche Welt, die Rudolf Bremer sehr schlüssig in Sprache, Figuren und Situationen umsetzt.



(Der Zauberer von Oz (Hinrichs Bettinger); Spielgemeinschaft Haus der Begegnung Maintal)

Die kleine Lotteline – so heißt die Dorothy des Originals in dieser Fassung –, die mit ihrem Hund Toto von einem Wirbelsturm in das Land Oz voller Hexen, Zauberer und Fabelwesen geschleudert wird, erlebt ihr aufregendes Abenteuer in einem **aufwändigen Bilderbogen voller Fantasie und Faszination**. Bremer scheut sich nicht, die Schärfe und manchmal auch Härte der Vorlage in seine Bühnenversion zu übernehmen.

Gleichzeitig schafft er eine in sich stimmige magische Welt, die mit wunderschöner Märchensprache und liebenswerter Figurenzeichnung besticht.



(Der Zauberer von Oz (Hinrichs Bettinger); Spielkreis Götzis)

Das Ergebnis: **Ein großes und sehr spannendes Abenteuer für Kinder ab sechs Jahren.**

Der Zauberer von Oz

(The Wizard of Oz)
von Manfred Hinrichs Bettinger nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Lyman Frank Baum
4 Damen, 5 Herren, Kinder,
Verw.

Spannend und phantastisch geht es im Land Oz zu, in das ein Wirbelsturm das Mädchen Dorothy aus Kansas mitsamt Hund Toto schleudert. Nur der

Zauberer von Oz in der Smaragdstadt könne ihr den Weg nach Hause weisen, erfährt Dorothy von der guten Hexe des Nordens. Auf ihrer Reise dorthin findet sie Freunde, die sich vom Zauberer ebenfalls Hilfe erhoffen: Der Blechmann träumt von einem warmen Herz, die Vogelscheuche von mehr Verstand, der ängstliche Löwe wünscht sich Mut. Gemeinsam erfahren alle auf ihrem gefahrenreichen Weg, dass sie ihrem Wunsch stets schon ganz nah waren ...



(Der Zauberer von Oz (Hinrichs Bettinger); Spielkreis Götzis)

Manfred Hinrichs zeichnet die Figuren in seiner Bearbeitung des modernen amerikanischen Märchens kraftvoll und mit viel Humor.



(Der Zauberer von Oz (Hinrichs Bettinger); Spielgemeinschaft Haus der Begegnung Maintal)

Er schwächt Grausamkeiten der Vorlage kindgerecht ab und gibt dem Ganzen mehr heitere und anrührende Momente. Diese groß angelegte Fassung mit zahlreichen Statisten, z.B. als blaue Mümmler, rote Mohnblumen, Feldmäuse oder gelbe Winkies, eignet sich besonders gut für Freilichtbühnen. Für Aufführungen in kleinerem, geschlossenem Rahmen schuf der Autor auch eine schlankere Bearbeitung.

„**Riesigen und sehr lange anhaltenden Applaus**“ (VOL.at;

17.04.2017) erntete im letzten Jahr der Spielkreis Götzis mit diesem Bühnen-Abenteuer.



(Der Zauberer von Oz (Hinrichs Bettinger); Theater-Ensemble Rothenbergen)

„Die Begeisterung war durch die strahlenden Augen der jungen Besucher nicht zu übersehen“, berichtete VOL.at (17.04.2017) weiter und pries das „**Märchen für die ganze Familie, das viel über die**

Kraft der Fantasie, der Freundschaft und der Wünsche erzählt“.

Auch die „Streetkids“ des Theater-Ensembles Rothenbergen begeisterten mit dem „zauberhaften Stück“ und „sorgten für anhaltenden Applaus“ (Zitate: Gelnhäuser Neue Zeitung; 11.10.2017).



(Der Zauberer von Oz (Hinrichs Bettinger); Spielgemeinschaft Haus der Begegnung Maintal)

Nicht zuletzt fesselten die Vorstellungen der Spielgemeinschaft Haus der Begegnung aus Maintal ihr kleines wie großes Publikum.

Der Zauberer von Oz

(The Wizard of Oz)
Ein Musical nach dem Buch von Lyman Frank Baum
Text: Christian H. Voss
Liedtexte & Musik:
Jan Radermacher
2 Damen, 4 Herren, Ensemble
für gr. Szenen, 6 Dek.

Den Klassiker von Lyman Frank Baum gibt es bei uns auch in einer temporeichen, packenden Musicalfassung. Der Akzent liegt hier vor allem auf Spannung und Emotion.

Christian H. Voss adaptierte das Buch mit Tempo, Action und einem reichlichen Schuss Humor für die Bühne. Die schmissige bis anrührende Musik von Jan Radermacher zwischen verträumten Balladen, schwungvollen Countryklängen und hitzigem Rock'n'Roll machen

dieses Musical zu einem absolut hitverdächtigen Theatererlebnis für die ganze Familie.

„Mit dem Mut zu schlichten, aber ergreifenden Ohrwürmern wie ‚Nirgends ist's schöner als daheim‘, großen Konzert-Gesten wie der Big-Band-Nummer ‚Ein Löwe muss tapfer sein‘, Dorothys Pop-Ballade vom Abschied und dem fröhlichen Bluegrass-Countrymusik-Finale zurück auf der Farm ist das Musical auch eine Tournee durch die musikalische Welt der Gefühle“, hob die Frankfurter Rundschau (25.05.2015) anlässlich der Uraufführung bei den Burgfestspielen Bad Vilbel sehr passend hervor. – Ideal für Freilichtbühnen!

Der Zauberlehrling rettet den Weihnachtsmann

Kindertheaterstück
von Inga Hellqvist
Mindestbesetzung 1 D, 4 H,
Verw.

In zwei Tagen ist Heiligabend – doch der Weihnachtsmann liegt mit schwerer Grippe im Bett. Ein Wunder ist nötig, um Weihnachten noch zu retten. Oder Magie!

unterricht zu entgehen, der ihnen wegen eigenmächtigen Zauberns auferlegt wurde.



(Der Zauberlehrling rettet den Weihnachtsmann; Theater in Sülldorf © Feuerstack)

Besser als nichts tun, denkt sich Rasmus, und nimmt die



(Der Zauberlehrling rettet den Weihnachtsmann; UA 2013 in der Komödie Braunschweig)

Schnell macht sich Rentier Rasmus vom Nordpol zum Zauberer Malkolm nach Schweden auf, um von jenem die rettende Hilfe zu erbitten. Leider kann Malkolm aber nicht helfen, denn das nötige Kraut für den Zauber wächst nur im Sommer ... Zum Glück bieten Malkolms vorwitzige Zauberschüler Fidelius und Paulina heimlich ihre Hilfe an, ist das doch ein gefundenes Fressen, um Malkolms Straf-

beiden ohne Malkolms Wissen mit zum Nordpol. Und das sollte seine beste Entscheidung gewesen sein, denn die überaus cleveren Kinder finden schnell heraus, dass dort irgendetwas nicht mit rechten Dingen zugeht ...

Inga Hellqvist hat mit ihrer kindgerechten Abenteuer-Geschichte über die Liebe unter den Menschen ein veritables modernes Weihnachtsmärchen geschaffen. Seit der Uraufführung 2013 in der Braunschweiger Komödie am Altstadtmarkt verzaubert dieses Stück alle Jahre wieder sein Publikum zur Vorweihnachtszeit. Zuletzt

freute man sich daran bei den Vorstellungen des Theaterclubs Riede-Felde.

Zwerg Nase

Nach Motiven des Märchens von Wilhelm Hauff für die Bühne neu erzählt von Marc Gruppe
9 Damen, 6 Herren, Verw.

Mit einem Zauber beginnt das Märchen vom „Zwerg Nase“ – denn in einen solchen Zwerg mit riesiger Nase verwandelt eine Hexe den frechen Jakob, als er jene beleidigt.



(Zwerg Nase;
Amateurtheater Duvenstedt)

Der viel verspottete Zwerg verdingt sich daraufhin als Koch beim König, denn dank seiner überdimensionalen Nase hat er nun einen ungewöhnlich feinen Geruchs- und Geschmacksinn. Bald erringt er am genussverliebten herzoglichen Hofe von Pummelionien viel Ruhm und Ehre für seine Künste. Auch findet er gute Freunde, z.B. in Gans Mimi oder Mäuschen Tips. Gemeinsam helfen sie nicht nur dem etwas unbeholfenen Herzogssohn, der Hochzeit mit der Hexentochter Petrasilie zu entgehen, sondern finden auch das Hexenkraut, das Jakob aus dem gemeinen Zauber wieder befreit.

Das Märchen des Romanikers Wilhelm Hauff dramatisierte Marc Gruppe als **farbenprächtigen Bilderbogen und fröhliches, lebendiges Bühnenstück.**



(Zwerg Nase (Gruppe);
Amateurtheater Duvenstedt)

Sympathische und drollige Figuren sowie kindgerechter Witz gehen Hand in Hand mit der schönen Botschaft für Freundschaft, Ehrlichkeit und innere Werte und legen so die „Basis eines außergewöhnlichen Theaterbesuchs für Groß und Klein“ (Heimatbote; 08.12.2017), wie jüngst geschehen beim Hamburger Amateurtheater Duvenstedt.

Der Zwerg Nase

Ein Spiel für Schauspieler und Figuren in 11 Bildern nach Wilhelm Hauff von B.A. Mertz
4 Damen, 4 Herren, 5 Dek.

Eine klassische Illusionstheaterfassung mit vielen Rollen und der Einbeziehung von Figuren oder Puppen, die die Darsteller mit ins Spiel integrieren können (aber natürlich auch von zusätzlichen Darstellern übernommen werden

können) liefert das Bühnenmärchen in der Bearbeitung von B.A. Mertz. **Viele schön gezeichnete Nebenfiguren** wie zum Beispiel die Türhüter Schwellkopf oder der stramme

Schauspieleranfängern oder Kinderdarstellern übernommen werden. Der Ton des Stückes bleibt bewusst traditionell-schnörkelig, auf moderne Zusätze wird dabei durchweg verzichtet.



(Zwerg Nase (Gruppe);
Amateurtheater Duvenstedt)

Fritz sowie die Köchinnen Kakaomamsell und Nudelliese lassen das Märchen bilderreich auf der Bühne lebendig werden.



(Zwerg Nase (Gruppe);
Amateurtheater Duvenstedt)

Einen heiteren Akzent setzen Tierfiguren wie Gänse, Meerschweinchen und Eichhörnchen. Diese könnten im Falle auch wunderbar von

lungungsverlauf bleibt nah an der Vorlage. Trotz der großen Personage auf der Bühne kann diese Version des „Zwerg Nase“ bereits mit nur vier Damen und vier Herren realisiert werden.

Grimm und weg!

Falsches Spiel im Märchenwald
Familienmusical von Christian Gundlach
Besetzung variabel, Verw.

Die bösen Märchenwesen planen den Aufstand. Die mächtige Hexe Grimm will



die Geschichten neu schreiben und den Menschen nicht nur den Sinn für Gut und Böse, sondern auch die Hoffnung auf jegliches Happy End nehmen. Rumpelstilzchen und den bösen Wolf hat sie schnell auf ihrer Seite, lockt sie jene doch damit, sich aus ihren Vorbestimmungen in der ewigen Verliererrolle befreien zu können. „Böse wird das neue Gut“, verspricht die Hexe.



Das ist doch was! Doch dann durchkreuzen die Kinder Marie, Toni und Alex ohne es zu ahnen oder gar zu wollen den grimmigen Plan. Denn beim Feiern einer Übernachtungsparty sind sie als einzige nicht dem Vergessensschlaf sand erlegen, der nur bei Schlafenden seine Wirksamkeit entfaltet. Plötzlich begegnen die jungen Freunde so mancher Märchenfigur. Bald stellen sie fest, dass

die bekannten Geschichten nicht mehr zum üblichen Ende finden, und dass das –

auch wenn Märchen in ihren Augen eigentlich „uncool“ sind – in keinem Fall besser ist als zuvor. So verbünden sie sich mit den Guten des Märchenlands – Dornröschen, Schneewittchen, Hänsel und Gretel, Rotkäppchen, ja sogar die Bremer Stadtmusikanten sind mit dabei. Mit vereinten Kräften versuchen sie, ihre Märchen zu retten. Doch rasch kommt die Erkenntnis: Ohne die Bösen läuft das nicht. Doch wie kann man sie überzeugen? Noch dazu, wenn sie in Marias Bruder Luca und dessen Freunden inzwischen auch menschliche Verstärkung gefunden haben. Erst in letzter Sekunde gelingt es, die Pläne der Hexe aufzudecken und



das Märchen-Gleichgewicht wieder herzustellen. Denn Hexe Grimm denkt gar nicht daran, alle Märchenwesen zu befreien. Sie allein will alle

beherrschen und ihre eigene Version von Grimms Märchen erzählen ...

Ein spannendes, phantasievolles Familien-Musical für Märchenfans textet und komponiert Christian Gundlach mit diesem modernen Märchen. Er schrieb das Stück eigens für die Deister-Freilicht-Bühne Barsinghausen, die damit im Juni 2017 eine rauschende Uraufführung feierte.



(Fotos: Deister-Freilicht-Bühne Barsinghausen © Albert Hansen)

Die Hannoversche Allgemeine Zeitung (05.06.2017) jubilierte: „**eingängige Lieder, tolle Dialoge, spielfreudige Darsteller und eine interessante Geschichte für alle Generationen – ‚Grimm und weg!‘ hat alles, was ein erfolgreiches Familienmusical braucht.**“ Das Deister Echo hob in seiner Kritik vom 04.06.2017 lobend hervor: „Dass Märchen ganz und gar nicht zu den alten Hüten zählen, erschloss sich nicht nur dem begeisterten Publikum im Handumdrehen. Auch die Protagonisten Marie und ihre Freunde geraten im Laufe des

spannenden Stücks immer tiefer in die Wirren von konkur-



rierenden Märchengestalten“, und empfahl seinen Lesern: „**Muss man gesehen haben!**“ Dieses Musical ist wahrlich

mitreißend und zeitgemäß, hat Anspruch und ist gleichzeitig von Amateuren gut zu bewältigen; für große Freilichtbühnen und vielköpfige Ensembles eine absolut perfekte Wahl. In Barsinghausen waren über 90 Darsteller nahezu jeden Alters dabei – es geht aber auch mit deutlich weniger Akteuren.

Sämtliche aufgeführten Theaterstücke können bezogen werden bei:

Vertriebsstelle und Verlag
Deutscher Bühnenschriftsteller
und Bühnenkomponisten GmbH
Postfach 2045, 22810 Norderstedt

Fon: (0 40) 5 22 56 10
Fax: (0 40) 5 26 32 86
E-Mail: info@vvb.de
Internet: www.vvb.de

Titelfoto: „Arielle, die kleine Meerjungfrau“ (Bodinus), Landestheater Dinkelsbühl